



# ÖNSCHAS GMENDSBLÄTTLI

NOVEMBER 2019

## **JUFA - SPATENSTICH**

Baustart des Großprojektes

## **GEMEINNÜTZIGER WOHNBAU**

Startveranstaltung und aktueller Stand

## **WILDBACHVERBAUUNG**

Abschluss zahlreicher Bautätigkeiten

## AUS DER GEMEINDESTUBE

Vorwort Bürgermeister .....	02
JUFA - Spatenstich .....	03
JUFA - Baustart .....	05
Gemeinnütziger Wohnbau .....	06
Öffentliches WC .....	08
Neugestaltungen .....	08
Wartehäuschen .....	08
Gemeindepersonal .....	08
Wildbachverbauung .....	09
Protokoll Gemeindefest .....	10
Willkommen in Laterns .....	12
Ausschuss Familie u. Kultur .....	12
Wahlen in der Gemeinde .....	13
Guten Morgen Österreich .....	14

NEUES VON DEN  
BILDUNGSEINRICHTUNGEN

Spielgruppe .....	15
Volksschule Laterns .....	16
Mittelschule .....	17

VEREINE UND DORF-  
GESELLSCHAFTEN

Familienverband .....	18
Trachtenverein .....	21
Freiwillige Feuerwehr .....	22
Schiverein .....	24
Bergfreunde .....	26
Offene Jugendarbeit .....	27
Laternser Chöre .....	27
First Responder .....	28
Impressum .....	28
Musikverein .....	29

## NEUES AUS DEM DORFLEBEN

Geburtstag 90er .....	29
Seniorenausflug .....	30
Laterns Tourismus .....	31
Sportliche Erfolge .....	32
Käseprämierungen .....	32
Klima-Aktivitäten .....	33
Übernahme Sportgeschäft ...	33
Alpsommer 2019 .....	34

TERMINE UND  
WISSENSWERTES

Alles auf einen Blick .....	35
Veranstaltungskalender .....	36



© Nik Fleischmann

Liebe  
Laternserinnen  
und Laternser

In diesem Jahr, besonders mit Beginn des Herbstes, starteten in Laterns mehrere Bauprojekte.

Diese Projekte haben verschiedene Hintergründe, wobei jede Baumaßnahme einen Mehrwert an Sicherheit und Nachhaltigkeit für die Gemeinde Laterns ergeben wird.

Besonders hervorheben möchte ich an dieser Stelle die von der Wildbach- und Lawinerverbauung durchgeführten Maßnahmen, welche in besonderem Maße dem Schutz der Bevölkerung und der Landschaft dienen.

Ebenfalls gibt es Projekte, welche notwendiger Instandsetzungsmaßnahmen bedürfen bzw. aus technischen Gründen erneuert werden müssen. Dazu zählt aktuell die Tiefenbachbrücke. Bei dieser baulichen Maßnahme wird vorerst eine Umfahrung mit Ersatzbrücke erstellt und infolge eine neue Brücke errichtet.

Weiteres gibt es Projekte, die der im Ort lebenden und regionalen Bevölkerung im Sinne der Infrastruktur-Erweiterung zugutekommen. Zu diesen Projekten zählen z.B.: die Errichtung eines öffentlichen WCs und der mit dem Spatenstich erfolgte Baustart vom Jugend- und Familienhotel (JUFA).

All diese vorgenannten Projekte haben ein Ziel: auch künftig die Sicherheit der Bevölkerung und die Sicherstellung der Infrastruktur zu gewährleisten.

Dies bedeutet aber auch, dass es während der Umsetzungen, vor allem bei den Großprojekten, zu Einschränkungen und Belastungen für die Bevölkerung kommen wird.

Besonders betroffen sind hier die Anrainer bei Großprojekten, insbesondere beim Neubau vom Hotel JUFA. Auf Grund der beengten Situation und bestehenden Erschließungswegen kommt es während den Erd- und Rohbauarbeiten zu Einschränkungen bei den Zufahrten sowie zeitweise groben Verschmutzungen und starker Staubentwicklung. Ich möchte betonen, dass es mir ein besonderes Anliegen ist, diese Belastungen in Absprache mit den ausführenden Firmen bzw. mit der Bauleitung vor Ort so weit als möglich zu reduzieren.

Abschließend bedanke ich mich bereits im Voraus für das bisher entgegengebrachte und auch für den Umsetzungszeitraum noch anstehende Verständnis aller Bürgerinnen und Bürger, besonders aber bei den im Nahbereich der Baustellen wohnenden Familien und Personen, und wünsche Ihnen allen trotz dieser Belastungen eine gute Zeit.

*Gerold Welte, Vizebürgermeister*

# JUFA - PROJEKT

## Spatenstichfeier - Erfolgreicher Start

In seiner Begrüßungsrede zur Spatenstichfeier betonte Vzbgmst. Gerold Welte, dass die Zukunft der Gemeinde Laterns in einem Gemeindeentwicklungskonzept niedergeschrieben wurde. Unter breiter Teilnahme der Bevölkerung wurde ein Zukunftsprojekt erarbeitet. In der Reihung der verschiedenen Kernthemen stand die Tourismusentwicklung an erster Stelle. Schon damals wurde erkannt, Laterns braucht als "Zugpferd" einen ca. 100 bis 150 Bettenbetrieb um eine Vorwärtsentwicklung zu erreichen.

Am 23. September war es dann soweit: Unter Mitwirkung von Landeshauptmann Markus Wallner fand die offizielle Spatenstichfeier statt. Zahlreiche Gäste und interessierte Dorfbewohner folgte der Einladung zu dieser Feier.

Die offizielle Presseaussendung des Landes Vorarlberg berichtet über diese Feier wie folgt:

---

Montag, 23.9.2019 19:00 Uhr

---

### **LH Wallner: „Vorarlbergs ländlicher Raum zeigt große Gestaltungskraft“**

Landeshauptmann setzte mit Vizebürgermeister Welte und JUFA Vorstand Wendl den Spatenstich für das neue JUFA Hotel Laterns - Klangholzhus

Laterns (VLK) – „Tradition leben und erleben“: Das soll zukünftig im neuen JUFA Hotel Laterns - Klangholzhus mit mehr als 50 Zimmern und knapp 160 Betten der Leitsatz sein. Über neun Millionen Euro sind für das Großprojekt veranschlagt. Am Montag (23. September 2019) hat Landeshauptmann Markus Wallner gemeinsam mit dem Laternser Vizebürgermeister Gerold Welte und dem Vorstandsvorsitzenden der JUFA Hotels Gruppe, Gerhard Wendl, den offiziellen Spatenstich gesetzt. „Vorarlbergs ländlicher Raum zeigt große Gestaltungskraft“, freute sich Landeshauptmann Markus Wallner beim Festakt.

Am Standort des neuen JUFA Hotels sollen an die 25.000 Nächtigungen pro Jahr erzielt werden. „Damit verdoppeln sich die Nächtigungszahlen im Tal“, unterstrich der Vizebürgermeister die touris-

tische Bedeutung des Projekts. Daneben würde das neue Haus mit ganzjährig geöffneter Gastronomie und zusätzlichem räumlichen Angebot für verschiedene Vereinsaktivitäten auch der heimischen Bevölkerung offenstehen, führte Welte aus. „Dass die JUFA Hotels Gruppe eng mit regionalen Partnerunternehmen und Produzenten kooperieren möchte, ist ein weiterer Punkt, der sich sehr positiv auf die Entwicklung der Region auswirken wird“, stellte der Vizebürgermeister klar. Mehr als zehn neue Arbeitsplätze sollen durch den Hotelbetrieb entstehen.

### **Ländliche Region attraktiv halten**

Von einer „bemerkenswerten Investition in die dörfliche Lebensqualität und den Lebensraum“ sprach Landeshauptmann Wallner in seinen Grußworten. Laterns würde sich mit dieser beachtlichen Weichenstellung erfolgreich für die Zukunft wappnen, handle es sich doch um ein Vorhaben, das der gesamten Region einen Nutzen bringt.



*Landeshauptmann Markus Wallner bei der offiziellen Spatenstichfeier*

Im Projekt spiegeln sich für Wallner auch die drei Säulen der Tourismusstrategie sehr eindrucksvoll: „Gastfreundschaft, Nachhaltigkeit und auch Regionalität werden hier großgeschrieben“.

Es sei gerade mit Blick auf die jungen Leute ein Gebot der Stunde, die Dörfer in den ländlich geprägten Gebieten Vorarlbergs attraktiv und lebenswert zu halten. „Unser Ziel ist es, in allen Teilen Vorarlbergs gleichwertige Lebensverhältnisse sicherzustellen“, bekräftigte der Landeshauptmann.

### Landesunterstützung für Gemeinde

Realisiert wird das JUFA Hotel Laterns - Klangholzhaus von einer eigens gegründeten Errichtergesellschaft, der neben einer Immobiliengesellschaft die Gemeinde Laterns angehört.

Als Partner in dieser Errichtergesellschaft erhält Laterns einen Investitionszuschuss des Landes in Höhe von 1,8 Millionen Euro. Dazu kommt ein Landesdarlehen über 1,85 Millionen Euro an die Gemeinde. Von der JUFA Hotels Gruppe wird das Haus (für mindestens 30 Jahre) gepachtet, das Bauwerk bleibt jedoch im Besitz der Errichtergesellschaft.

„Gerade auch kleinere und bevölkerungsärmere Gemeinden müssen unterstützt werden, wenn sie im Sinne der vor Ort lebenden Menschen die lokale Infrastruktur weiterentwickeln“, begründet der Landeshauptmann die Hilfestellung des Landes: „Ob Stadt oder ländlicher Raum – der Anspruch des Landes ist, hohe Lebensqualität in allen Teilen Vorarlbergs zu gewährleisten“.

### JUFA Hotels Gruppe als erfolgreicher Partner

„Wir sind glücklich, dass es gelungen ist, das Projekt auf Schiene zu bringen“, erklärte der JUFA Hotels-Vorstandsvorsitzende Gerhard Wendl. Die Eröffnung soll im Winter 2020 erfolgen. Wendl: „Es wird ein ganz besonderes Hotel werden, mit viel Holz, und es wird ein Hotel, welches ganz klar und in vielen Facetten die Verbundenheit mit der Region widerspiegelt. Dieses Hotel steht beispielgebend für unsere JUFA Hotels Werte, für Zukunftsbewusstsein, modern gelebte Tradition, Regionalität, Gemeinschaft und Wohlbefinden. Auch innerhalb unserer JUFA Hotels Gruppe wird dieses Hotel einen besonderen Stellenwert einnehmen und wir freuen uns jetzt schon, wenn es dann im Dezember 2020 losgeht“.

### Dritter JUFA Hotel-Standort in Vorarlberg

Das JUFA Hotel Laterns - Klangholzhaus wird nach Bregenz und Bartholomäberg der bereits dritte Standort der Gruppe in Vorarlberg. Mittlerweile betreibt die JUFA Hotels Gruppe über 60 Hotels in Österreich, Deutschland, Liechtenstein und Ungarn. Der aktuelle Jahresumsatz beläuft sich auf rund 90 Millionen Euro. Im Vorjahr verzeichnete die JUFA Hotels Gruppe über 1,5 Millionen Nächtigungen. Sie ist somit europaweiter Marktführer im Gruppen- und Familientourismus. Mit 1.400 Mitarbeitenden ist sie zudem ein bedeutender Arbeitgeber.



### Start zum Bau des JUFA-Hotels

v.l.n.r.: JUFA-Hotel Vorstandsvorsitzender Gerhard Wendl, Bgmst. Heinz Ludescher, Landeshauptmann Markus Wallner, Vbgmst. Gerold Welte, Architekt Johannes Kaufmann

Seitens der Gemeinde Laterns ist besonders der positive Umstand hervorzuheben, dass sämtliches Aushubmaterial sehr umweltverträglich im Umkreis von wenigen Hundert Metern vom Bauplatz dauerhaft gelagert werden kann. Bei einem kalkuliertem Aushub von ca. 9000 m<sup>3</sup> werden somit ca. 1800 LKW-Fahrten durch die Ortschaft erspart.

Eine Genehmigung von Deponien ist grundsätzlich mit einer Vielzahl von Gutachten und Parteistellungnahmen verbunden. In diesem konkreten Fall waren Stellungnahmen von abfalltechnischen Amtssachverständigen, des Arbeitsinspektorates, vom gewässerschutztechnischen und des lärmtechnischen Amtssachverständigen, sowie eine Stellungnahme der Wildbach und Lawinenerverbauung notwendig. Zwei weitere Gutachten - des naturschutzfachlichen und des geologischen Amtssachverständigen - waren ebenso Bestandteil des Entscheidungsprozesses.

Mit der Deponierung des Aushubmaterials wird es einerseits möglich sein den bestehenden Skiliftparkplatz zu erweitern, andererseits für eine Geländeverbesserung im unteren Pistenbereich zu sorgen.

Presstext Land VlbG / Gemeinde: Dietmar B.

# JUFA - Baustart

## Die Aushub- u. Deponiearbeiten haben begonnen



*Aushubarbeiten Bauplatz*



*Deponie III - Birihof: Beginn der Deponiearbeiten*



*Deponie III - Birihof: Renaturierung*



*Aufschüttungen im Bereich Deponie II - Skipiste*



*Aufschüttungen im Bereich Deponie I - Parkplatz*



# Gemeinnütziger Wohnbau in Laterns

## Informationsveranstaltung, Wissenswertes

Neben dem JUFA-Projekt ist der gemeinnützige Wohnbau der Gemeinde Laterns ein sehr großes Anliegen. Ziel sollte es sein, allen Personen, welche gerne in unserer Gemeinde ihren Wohnsitz haben möchten, ein attraktives Wohnangebot zu bieten. Die Gemeinde Laterns lud alle Interessierten am 11. Juli 2019 in den Dorfsaal, um sich über das Thema Gemeinnütziger Wohnbau zu informieren. Als fachkundige Referenten konnten dabei Hr. Erich Ströhle und Hr. Nobert Vögel vom IFS (Institut für Sozialdienste gGmbH) gewonnen werden.



Hr. Ströhle, Hr. Vögel und Vzbm. Welte

Anbei eine Zusammenfassung der grundlegenden Informationen welche an diesem Abend präsentiert worden sind:

### Allgemeine Informationen:

In Vorarlberg gibt es gesamt ca. 165.000 Hauptwohnsitze, davon sind 58 % Haus- oder Wohnungseigentum – 11 % sind gemeinnützige Miet- bzw. Mietkaufwohnungen. Jede neunte Wohnung ist damit gemeinnützig.

Für den gesamten Neubau zahlt die Wohnbauförderung pro Jahr ca. 140 Millionen an Förderung aus, davon gingen 2018 ca. 65 Mio. in den gemeinnützigen Wohnbau. Mit dieser Summe wurden im Jahr 2018 insgesamt 727 neue gemeinnützige Wohnungen gebaut. Plan für die nächsten Jahre sind ca. 700 Wohnungen pro Jahr. Ziel der Landesregierung ist, in allen Gemeinden ein gemeinnütziges Angebot zu haben.

Dies ist derzeit in 75 von 96 Gemeinden der Fall.

### Wie ist Gemeinnützigkeit definiert ?

Es muss ein Nutzen für die Allgemeinheit bestehen, man darf keinen Gewinn machen bzw. der Gewinn ist zweckgebunden für weiteren Wohnbau. Weiters

besteht das Kostendeckungsprinzip d.h. die Mieten dürfen nicht höher sein als Errichtungskosten und die Erhaltung.

### Welche Arten der Wohnungen gibt es ?

Es gibt Mietwohnungen, Mietkaufwohnungen und Wohnungen für betreutes Wohnen.

### Wie hoch sind die Preise pro m<sup>2</sup> ?

Gemeinnützige Wohnungen sind derzeit die günstigsten Wohnungen, da der gemeinnützige Wohnbau sehr stark gefördert wird. Die aktuellen Preise betragen 8 bis max 9 Euro pro m<sup>2</sup> (inkl. Betriebskosten).

### Wie ist der Wohnstandard ?

Die Förderungen des Landes sind gekoppelt an Auflagen wie zu bauen ist, die Wohnungen weisen daher einen sehr hohen Standard auf:

Gebaut werden Niedrigenergiehäuser (energiesparende Heizsysteme – ausgezeichnete Dämmung – Belüftungssysteme). Barrierefreiheit, Parkettböden, Fußbodenheizung, Fahrradabstellplätze, Kinderspielplätze, etc. sind Standard.

Da fast immer im Küchenbereich eine individuelle Gestaltung gewünscht wird, sind keine Küchen vorinstalliert.

### Informationen zur Finanzierung:

Finanzierungsbeitrag (vergleichbar mit der Kautionsauf dem freien Wohnungsmarkt) bei Mietwohnungen ist max. 35 Euro pro m<sup>2</sup> ( bei 70m<sup>2</sup> sind das max. € 2.450,-), bei Mietkaufwohnungen max. € 400,- pro m<sup>2</sup> ( bei 70 m<sup>2</sup> sind das max. € 28.000,- ).

Der Finanzierungsbeitrag wird mit 1% pro Jahr abgezinst.

Für den Finanzierungsbeitrag gibt es die Möglichkeit eine Behördengarantie bei der Mindestsicherung zu beantragen, wenn zu wenig Geldmittel verfügbar sind. Nach Einzug – abhängig von der Höhe des Haushaltseinkommens und der Größe der Wohnung - gibt es die Möglichkeit Wohnbeihilfe zu beziehen (auch bei Mietkauf!).

### Wohnbedarfsermittlung:

Die Wohnbedarfsermittlung findet im Wesentlichen über das Wohnungswerberprogramm statt. Deshalb kann und soll auch in Gemeinden ein Antrag auf eine integrative Wohnung abgegeben werden, die (noch)

über keine gemeinnützigen Wohnungen verfügt. Diese Anträge dienen auch der Bedarfsermittlung.

### Wohnungsbewerbung:

Eine Wohnungsbewerbung ist möglich für Personen mit Hauptwohnsitz und/oder Arbeitsplatz in der Gemeinde sowie für Personen, deren soziales Umfeld (Familie) in Laterns ist.

### Welche sind die Zielgruppen ?

Vereinfacht gesagt, sind dies förderungswürdige volljährige Personen die in Österreich arbeiten dürfen. Kein Haushaltsmitglied darf Wohnungseigentum oder einen Anteil an einem Wohnobjekt oder ein vertragliches oder verbüchertes Wohnrecht haben bzw. die letzten 5 Jahre gehabt haben (Ausnahmen bei anstehender Scheidung oder betreutem Wohnen sind möglich).

### Gibt es Einkommensobergrenzen?

Ja, es sind zu beachten:

**Mietwohnung:** eine Person max. € 2.240,- \*

Zwei und mehr Personen: € 4000,- \*

**Kaufanwartschaftswohnungen:**

eine Person € 2.800,- \*

Zwei und mehr Personen € 5.000,- \*

(\* Jahresnettoeinkommen dividiert durch 12)

### Mietverträge:

Als Grundsatz gilt: Die Mietvertragsdauer sollte 10 Jahre betragen, kürzere Fristen sind in Ausnahmefällen möglich. Bei Mietkaufwohnungen beträgt die Dauer 16 Jahre. Die Mietverträge unterliegen dem Mietrecht, d.h. nach Ablauf eines Jahres kann der/die MieterIn die Wohnung ohne Angabe von Gründen kündigen.

Es gibt eine neuerliche Überprüfung der Einkommenssituation bei Mietvertragsverlängerung.

### Wohnungsvergabe:

Die Vergabe der Wohnungen erfolgt über die Gemeinde – Antragstellung im Gemeindeamt mit allen Unterlagen um die Förderungswürdigkeit zu prüfen. Es gibt ein Punktesystem für die Vergabe nach Dringlichkeit. Diese Dringlichkeitsreihung bildet neben einer erwünschten sozialen Mischung die wesentliche Grundlage für die Vergabeentscheidung auf Basis des Wohnungsangebotes.

Detailliertere Informationen sind in der Broschüre des Amtes der Vorarlberger Landesregierung nachzulesen:

<https://vorarlberg.at/documents/21336/340798/Wohnungsvergaberichtlinie+2015>

## Gemeinnütziger Wohnbau - Wohnbaugesellschaft

### Aktueller Stand

Die Alpenländische Wohnbaugesellschaft konnte als erfahrener Partner für die Projektierung, Planung und Umsetzung von einem gemeinnützigen Wohnprojekt gewonnen werden. Auf dem in der unteren Skizze eingefärbten Grundstück (Unterkirchdorfstraße, Thal) ist geplant, zwei

voneinander getrennte Objekte auf einer Fläche von ca. 1900 m<sup>2</sup> zu errichten, die sich raumplanerisch gut ins Ortsbild einfügen.

Die Wohnungen werden in verschiedenen Größen, beginnend von 2-Zimmer- über 3-Zimmer, bis zu 4-Zimmer-Wohnungen angeboten.



Lageplan und Ansichtsskizze der beiden Wohngebäude.  
(Quelle: Alpenländische Wohnbaugesellschaft / Änderungen vorbehalten)

## Öffentliches WC

### Baustart WC Innerlaterns

Mitte Oktober starteten die Arbeiten für das öffentliche WC in Innerlaterns. Die Zimmermannsarbeiten sind mit Anfang November geplant.



## Wartehäuschen Thal

### Abschluss der Reparaturarbeiten

Wir freuen uns, dass das Buswartehäuschen wieder mit einem neuen Dach aufwarten und allen Busbenutzern einen angenehmen Aufenthalt im Wartebereich bieten kann.

Auch beim Müllabladepplatz (Balfaplatz) ist das Häuschen mit einem neuen Dach versehen worden.



## Neugestaltungen

### Verkehrinsel Innerlaterns und Auffahrt Schilift

Die Gestaltung der Verkehrsinsel in Innerlaterns wurde oft kritisch beurteilt und sogar mehrmals als Abstellplatz für Fahrzeuge missbraucht. Dies war der Grund für die Entscheidung einer völligen Umgestaltung. Von den Gemeindemitarbeitern wurde das vorhandene Granulat gegen Humus ausgetauscht.

Eine Gärtnerei bepflanzte das Beet mit aufeinander abgestimmten ein- und mehrjährigen Pflanzen. Jetzt brauchen die Pflanzen ausreichend Zeit, um anzu-



wachsen und nächstes Jahr sollte die Insel bereits aufblühen. Betreut wird die Blumeninsel von Anni Lins und Elisabeth Summer. Ein privater Sponsor übernahm den Großteil der Kosten, da ihm das Ortsbild ein großes Anliegen ist. Die Gemeinde Laterns bedankt sich an dieser Stelle nochmals für die großzügige Unterstützung.



Das kleine Blumenbeet vor der Tafel bei der Abzweigung L51 – Liftstraße wurde bereits im Sommer mit einer neuen Bepflanzung aufgefrischt.

## Personal Gemeinde Laterns

### Aktuelles aus dem Personalbüro

**Brunhilde Furxer** hat rund 30 Jahre für die Sauberkeit und Ordnung des Gemeindehauses von Raiffeisenbank und Gemeinde gesorgt. Mit Anfang Juli 2019 hat sie ihren wohlverdienten Ruhestand angetreten. Wir bedanken uns vielmals für ihren Einsatz und wünschen ihr das Allerbeste und viel Freude für ihren Ruhestand.

**Gerhard Vith** war rund sechs Jahre als Forstbetriebsleiter und Gebäudewart für die Gemeinde tätig. Sämtliche gemeindeeigene Gebäude wurden von ihm betreut und gewartet. Er hatte immer ein offenes Ohr für die Anliegen der Lehrerinnen, der Kindergärtnerinnen und den Verwaltungsmitar-

beiterinnen. Das größte Aufgabengebiet von Gerhard war der Wald, der ihm immer ein besonderes Anliegen war.

Wir bedanken uns für seinen Einsatz und wünschen ihm alles Gute für seine Zukunft.

Unsere neue Mitarbeiterin im Kindergartenteam ist **Alexandra Erath**. Sie arbeitet gemeinsam mit Ingrid Eisenhofer am Vormittag in der Spielgruppe, am Donnerstagnachmittag unterstützt sie Petra Schnetzer bei der Betreuung der Kindergärtler.

Sie hat sich bereits gut eingelebt und wir wünschen ihr viel Freude und Geduld bei ihrer neuen Aufgabe.

# WILDBACHVERBAUUNG

## Schutzmaßnahmen 2019 in unserer Gemeinde

In diesem Jahr konnten zahlreiche Wilbach-Projekte in der Gemeinde Laterns abgeschlossen werden.

**Höldiligraben:** Die Hochwässer der vergangenen Jahre (besonders 1999 und 2005) haben gezeigt, dass der Höldiligraben im jetzigen Zustand bereits überlastet ist und Ufererosionen und Ausspülungen vorhanden sind. Die Wegquerungen des Baches bilden eine besondere Schwachstelle.



Das Verbauungsziel ist es, durch die Stabilisierung des Gerinnes Bachausbrüche zu verhindern und damit gleichzeitig die Entwässerungssituation im Bereich der Rutschung Innerlaterns zu entschärfen. Durch die geplanten Maßnahmen können die anfallenden Bach-, Oberflächen- und Drainagewässer schadlos in den Sägertobel abgeleitet werden und ein Bachausbruch und eine Gefährdung des besiedelten Bereiches (Unterlieger) verhindert werden. Damit sollen auch die „Parkplatzwässer“ des Schilftes in den Höldiligraben und in weiterer Folge in den Vorfluter Sägertobel abgeleitet werden.

**Frutz Nebenbäche:** Durch die Hochwässer der vergangenen Jahre ist es bei verschiedenen Zubringern zur Frutz zu Ufererosionen gekommen (Gitzigraben – Zufahrt Kläranlage, Schultobel - Einlaufbereich, Sägertobel bzw. Rongtobel etc.). Durch diesen Betreuungsdienst wurden diverse Kleinmaßnahmen umgesetzt und somit die Hochwassersicherheit punktuell verbessert.

**Steinschlagsicherung Mazonastraße:** Im Bereich der Felsvernetzung oberhalb der Mazonastraße ist es im Zusammenhang mit der Schneeschmelze (Schneehöhe ca. 1,5 Meter) und dem offensichtlich entstandenen Hangwasserdruck zu einer Hangexplosion gekommen. Dadurch wurde sowohl die dortig situierte Berme als auch die Bohlenwand überfahren und die Mazonastraße verschüttet.

Die Felsvernetzung wurde zum Teil komplett zerstört und Teile der noch intakten Vernetzung wurden beschädigt. Für die Planung der weiteren Schutzmaßnahmen wurde ein geologisches Gutachten erstellt.



Dieses geologische Gutachten bildet die Grundlage für ein im Jahre 2020 geplantes Projekt zum Schutz der Mazonastraße.

Tal einwärts dieses Bereiches ist ein desolater Holzkasten neu erstellt worden, welcher für die unschädliche Ableitung der Oberflächenwässer dient. Weiters wird durch diese Sanierung der Schmutzwasserkanal und in weiterer Folge die Gemeindestraße geschützt.



### Ausblick 2020/2021:

Im heurigen Jahr konnten nicht alle Kleinmaßnahmen ausgeführt werden. Für die kommenden Jahre sind weitere Verbauungen und Sanierungen geplant. Diese betreffen neben den Betreuungen von Kleingerinnen, unter anderem diverse Sanierungen im Bereich der Rutschung Innerlaterns. Hierzu muss aufgrund der Größenordnung ein Verbauungsprojekt ausgearbeitet werden.

**Resümee:** Seit den Hochwässern 1999 und 2005 wurden umfangreiche Verbauung und Schutzmaßnahmen in Laterns durchgeführt wurden. Es wurden insgesamt 35 Projekte, Sofortmaßnahmen bzw. Betreuungsdienste ausgeführt. Die Gesamtsumme der Ausgaben der letzten 20 Jahre zum Schutz vor Naturgefahren und damit in die Sicherheit des Siedlungsraumes von Laterns beläuft sich auf ca. 9,2 Millionen Euro.

*Elmar Plankensteiner*

# Protokolle der öffentlichen Sitzungen

**Wichtiger Hinweis:** Bei diesen Berichten handelt es sich um Auszüge der Niederschriften (Sachverhalte und Beschlüsse).

Der Volltext kann im Internet ([www.laterns.at](http://www.laterns.at)) abgerufen oder der bei der Gemeinde erfragt werden.

## 28. öffentliche Sitzung vom 24.07.2019

### TOP 3: BERICHTE DES BÜRGERMEISTERS UND DER AUSSCHÜSSE

#### Bericht des Vizebürgermeisters

Der Vorsitzende berichtet über Termine, die er wahrgenommen hat:

**03.07.2019** Vorbesprechung mit zwei Mitarbeitern des IFS bzgl. dem Info-Abend über sozialen Wohnbau.

**04.07.2019** ASZ-Vorderland: 14. Sitzung im Rathaus Feldkirch. Über eine größere Ausführung der Photovoltaikanlage für das ASZ wurde beraten. Als neue Obfrau des ASZ-Verbandes wurde die Bürgermeisterin von Rankweil, Mag. Katharina Wöß-Krall, einstimmig gewählt.

**04.07.2019** 73. Sitzung Region Vorderland: Das reg REK – regionale Entwicklungskonzept – war das Hauptthema. Am 17.10.19 um 18:00 Uhr werden bei der Kick Off Veranstaltung im Vinomnasaal in Rankweil die Ergebnisse vorgestellt und die Preise des Gewinnspiels verlost.

**11.07.2019** Informationsveranstaltung gemeinnütziger Wohnbau, veranstaltet von der Gemeinde Laterns und dem IFS. Herr Erich Ströhle und Herr Norbert Vögel, beide Mitarbeiter des IFS, referierten zu diesem Thema.

**JUFA – Projekt Aushubdeponie:** Im Februar hat die Gemeinde Laterns den Antrag auf die Betreibung der Aushubdeponien für insgesamt ca. 9.000 m<sup>3</sup> gestellt. Am 11.07.2019 übermittelte die BH Feldkirch sieben Gutachten zum Vorhaben, von denen alle mit entsprechenden Auflagen positiv sind. Die Behandlung in der Gemeindevertretung wird nach Abklärung von eventuellen Förderungsmöglichkeiten und fixierter Abgeltungshöhe erfolgen.

#### **Personalangelegenheiten:**

Auf Grund der erfreulich hohen Anzahl von Kindern inkl. Neuzugängen und den gesetzlichen Rahmenbedingungen ist grundsätzlich eine zweite Kindergartenpädagogin erforderlich. Für die ausgeschriebene Stelle eines/er Kindergartenpädagogen/in gingen keine entsprechenden Bewerbungen ein. Bei einer Besprechung mit den Eltern wurde deren Wunsch nach einer Spielgruppe entgegengenommen. Bei der Gemeinde ging am 27.06.2019 eine Bewerbung einer ausgebildeten Kindergartenassistentin ein, durch Mundpropaganda hatte sie von der offenen Stelle er-

fahren. Auf Grund der bestehenden Situation und des Zeitdruckes erfolgte nach einem positiven Bewerbungsgespräch am 19.07.2019 die Zusage an die Bewerberin.

Bei einem persönlichen Gespräch am 17.07.2019 wurde von Gerhard Vith dem Vorsitzendem mitgeteilt, dass er nach eigenem Wunsch das Arbeitsverhältnis mit der Gemeinde Laterns auflösen möchte. Von Gerhard Vith wurde der Wunsch auf eine zeitnahe Kündigung bis Ende Juli geäußert, wofür es einer einvernehmlichen Lösung bedarf.

Am 22.07.2019 übergab Gerhard Vith die schriftliche Kündigung per 31.07.2019, eine Besprechung folgte. Am 24.07.2019 übermittelte der Vorsitzende an Gerhard Vith die Vereinbarung zur einvernehmlichen Auflösung des Arbeitsverhältnisses, welche mit heutigem Tag bestätigt wurde. Gerhard Vith begann im April 2013 seine Arbeit als Forstbetriebsleiter, zwei Monate später kam die Aufgabe als Gebäudewart dazu.

Der Vorsitzende spricht Gerhard Vith im Namen der Gemeinde Laterns seinen Dank für seine Tätigkeit aus und wünscht ihm alles Gute für die Zukunft.

#### Bericht der Ausschüsse

##### **Wald und Jagd:**

Gerold Matt berichtet, dass mehrere kleine Partien Schadholtz, verteilt im Stürcher, durch die Gemeinde und Privatpersonen gerüstet wurden.

Bei Neunbrünnen wurden 20 – 25 fm Holz (Windwurf und Schneebruch) durch Holzakkordanten gerüstet.

Wieswand: Fichten und Tannen wurden von den Gemeindefacharbeitern und Privatpersonen über den Maschinenring gerüstet. Das Rundholz wird entastet und geschält und bleibt vor Ort liegen.

Alpe Wies (Vordere und Hintere Wies): Hier wurden ca. 15 fm Käferholz durch die Gemeindefacharbeiter und Privatpersonen über den Maschinenring gerüstet.

Beim Parkplatz Glockenwaldweg (Zapfenböden Richtung unterer Beckenwald) erfolgte mit einer Seilbahn die Aufrüstung und Bringung von ca. 60 fm Käferholz und Windwurf durch Holzakkordanten.

Das Holz von der Schattenseite und das Restholz aus dem Stürcher wird in den kommenden Tagen abtransportiert.

##### **Bau und Infrastruktur:**

Roland Matt berichtet, dass die Erneuerung der Wasserversorgung, u.a. einer UV-Anlage, für die Alpe Wies in Vorbereitung bzw. Planung ist.

Die Kapazität der Bodenaushubdeponie der Gemeinde Laterns ist langsam ausgeschöpft, daher wird ein möglicher neuer Standort gesucht.

Die Vorarbeiten für die WC-Anlage Innerlaterns laufen.

### TOP 4: WC-ANLAGE INNERLATERNS: DIENSTBARKEITSVERTRAG

Der Vorsitzende informiert über den wesentlichen Inhalt des Dienstbarkeitsvertrages zwischen der Gemeinde Laterns und der Expositur Stiftung-Innerlaterns für die öffentliche WC-Anlage. Der Vorsitzende stellt den Antrag, dass die

Gemeindevertretung der Unterfertigung des vorliegenden Dienstbarkeitsvertrages mit der Expositur-Stiftung Innerlaterns in der Fassung vom 09.07.2019 zustimmt. Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

#### **TOP 5: WC-ANLAGE INNERLATERNS: DELEGIERUNG DER VERGAB VON ELEKTROINSTALLATIONEN UND SANITÄRINSTALLATIONEN**

Der Vorsitzende berichtet, dass nach der Bauverhandlung am 1.8.2019 die Umsetzung des Projektes, je nach Verfügbarkeit von Firmen, zügig vorangehen sollte.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, dass die Auftragserteilung der Gewerke Elektroinstallationen und Sanitärinstallationen auf Basis der geprüften Angebote an den Gemeindevorstand delegiert wird.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

#### **TOP 6: JUFA-PROJEKT: VERLORENER ZUSCHUSS AN DIE STÜRCHER INVESTMENT GMBH**

Der Vorsitzende berichtet, dass vor ca. acht Monaten die Angebotsabgabe für die Generalunternehmerleistungen für das JUFA Projekt war. Das Ergebnis lag über dem Kostenziel aufgrund der wirtschaftlichen Lage und dem eher niedrig angesetzten Kostenziel.

Eine Vereinbarung bezüglich Investitionszuschuss zwischen der Gemeinde Laterns und der Errichtergesellschaft muss abgeschlossen werden. Diese Auflage wurde bereits im Schreiben vom Amt der VlbG. Landesregierung vom 04.10.2016 vorgesehen.

Die Förderung bzw. der Investitionszuschuss in der Höhe von 1,8 Mio. Euro an die Gemeinde Laterns wird für die Finanzierung vom öffentlich nutzbaren Bereich vom Land Vorarlberg zur Verfügung gestellt.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, dass die vorliegende Vereinbarung bezüglich Investitionszuschuss mit der Stürcher Investment GmbH von der Gemeindevertretung zur Unterzeichnung freigegeben wird.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

#### **TOP 7: WASSERVERSORGUNG BA10 UND ENTWÄSSERUNGSPROJEKT BA13: VERGABE DER BAUMEISTERARBEITEN**

Der Vorsitzende präsentiert den Lageplan für die geplanten Bauabschnitte und erläutert diese.

Die Wildbach- und Lawinenverbauung hat mit der Ausführung ihres Projektabschnittes bereits begonnen.

Die Baumeisterarbeiten wurden bereits durch das Büro Lackinger im Rahmen eines offenen Verfahrens ausgeschrieben.

Am 04.06.2019 endete die Angebotsfrist, die kommissionelle Angebotsöffnung fand bei der Gemeinde Laterns statt. Nach Prüfung der Angebote übermittelt und das Büro Lackinger den vorliegenden Vergabevorschlag, welchen der Vorsitzende präsentiert.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, dass der Auftrag für die Baumeisterarbeiten für BA13 und BA10 laut dem Vergabevorschlag vom Ingenieurbüro Lackinger GmbH an den Bestbieter, die Firma Nägele Hoch- und Tiefbau GmbH, Rötis,

mit der Auftragssumme von € 280.502,18 netto, vergeben werden. Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

#### **TOP 8: WASSERVERSORGUNG BA10: VERGABE DER WASSERLEITUNGSARBEITEN**

Der Vorsitzende präsentiert den Vergabevorschlag vom Büro Lackinger, drei Anbieter hatten Angebote für den Wasserleitungsbau abgegeben.

Der Bestbieter liegt bei einer Angebotssumme von € 56.422,35 netto.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, dass der Auftrag für den Wasserleitungsbau für BA10 laut dem Vergabevorschlag vom Ingenieurbüro Lackinger GmbH an den Bestbieter, die Firma Ing. Roland Frick GmbH, Sulz, mit der Auftragssumme von € 56.422,35 netto, vergeben wird.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

#### **TOP 9: ALPE GAPFOHL: ART DES VERGABEVERFAHRENS - NEUVERPACHTUNG AB 2020**

Der Vorsitzende übergibt das Wort an Siegmund Heinzle, Obmann des Ausschusses für Landwirtschaft und Alpen. Siegmund Heinzle berichtet, dass mit dem derzeitigen Pächter Robert Nesensohn Gespräche bezüglich weiteren Pachtinteresses geführt wurden.

Das Vergabeverfahren soll nach einem Bestbieterprinzip durchgeführt werden. Die Zuschlagskriterien werden nach einem Punktesystem vergeben, das der Ausschreibung beiliegt. Ende August erfolgt voraussichtlich die Veröffentlichung der Ausschreibung in der Zeitung „Ländle“ und durch die Gemeinde-Info.

Die Angebotsfrist wird im September liegen.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, dass für die Neuverpachtung der Alpe Gapfohl ab 2020 ein Bestbieterverfahren durchgeführt wird und dass die vom Ausschuss für Landwirtschaft und Alpen ausgearbeiteten Unterlagen Basis für die Ermittlung des Bestbieters sind.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

#### **TOP 10: ALPE WIES: ART DES VERGABEVERFAHRENS - NEUVERPACHTUNG AB 2020**

Der Vorsitzende informiert, dass der bestehende Pachtvertrag eine Laufzeit von 2009 – 2019 hat. Der Vorsitzende übergibt das Wort an Siegmund Heinzle, Obmann des Ausschusses für Landwirtschaft und Alpen.

Siegmund Heinzle informiert, dass mit den jetzigen Pächtern, Anna Rosa und Alfons Nesensohn, Gespräche stattgefunden haben.

Eine Verlängerung für weitere fünf Jahre wäre vorstellbar, jedoch nicht für weitere zehn Jahre. Die Alpbewirtschaftung in der Vergangenheit war vorbildlich und im Sinne der Gemeinde.

Vom Ausschuss kommt daher die Empfehlung, die Alpe Wies für weitere fünf Jahre den derzeitigen Pächtern zu vergeben.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, dass für die Neuverpachtung der Alpe Wies ab 2020 ein Direktvergabeverfahren mit der jetzigen Pächterin erfolgen soll.

Der vom Ausschuss für Landwirtschaft und Alpen überarbeitete Pachtvertrag bzw. weitere Unterlagen sind dabei die Basis für die beabsichtigte Vergabe für weitere fünf Jahre. Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

# Willkommen in Laterns

## Die Gemeinde begrüßt unsere Neugeborenen

Mitte Juni kam das vierte Kind von Cornelia und Jakob Mathis zur Welt. Mit den glücklichen Eltern freuten sich auch ganz besonders die Geschwister Laura (7 Jahre), Theresa (5 Jahre) und Valentin (3 Jahre) über den kleinen Pius. Im Namen der Gemeinde überbrachten Regina Nesensohn und ich das Geburtsgeschenk sowie die besten Glückwünsche für die Zukunft.



*Die stolzen Eltern Cornelia und Jakob Mathis mit dem kleinen Pius*

Mara Burtscher und David Matt wurden im August stolze Eltern von dem kleinen Elias Markus. Wolfgang Klemenc und ich besuchten die junge Familie und überbrachten das Geburtsgeschenk der Gemeinde.

Zudem wünschten wir ihnen alles erdenklich Gute für die Zukunft.



*Der kleine Elias Markus mit seinen glücklichen Eltern Mara Burtscher und David Matt*

*Bianca Kumpitsch*

# Ausschuss für Familie und Kultur

## Wenn es nur keine Hausaufgaben gäbe....

.....dies wünschten sich viele Schüler und auch Eltern. Doch Hausaufgaben sind Realität.

Aus diesem Grunde organisierte der Ausschuss Familie und Kultur in Zusammenarbeit mit der Volksschule Laterns im September einen Vortrag zum Thema „Hausübungen – Hilfe“.

Der Referent Herr Martin Türtscher (Vater von 5 Kindern, Volks- und Hauptschullehrer, seit 20 Jahren Beratungslehrer) erklärte im gut besuchten Foyer ganz klar, wer für die Hausübungen verantwortlich ist. Ebenso zeigte er auf, welche Aufgaben die LehrerInnen, die Eltern und welche Aufgaben die Schüler und Schülerinnen bei diesem Thema haben.

Herr Türtscher brachte verschiedene praktikable Ideen und Lösungsvorschläge mit, welche zur Entspannung dieses oft belastenden Themas beitragen.

*Bianca Kumpitsch*



# Wahlen in der Gemeinde Laterns

## Nationalratswahl und Landtagswahl 2019

In einem Abstand von zwei Wochen wurde die Bevölkerung zu Wahlen aufgerufen: am 29. Sept. stand die Abhaltung der Nationalratswahl auf dem Programm, und am 13. Okt. fanden die Vorarlberger Landtagswahlen statt.

Eine Durchführung einer Wahl ist bereits im Vorfeld mit intensiven Arbeitsvorbereitungen verbunden. Am Wahltag selbst sorgen Wahlkommissionen in den einzelnen Wahlsprenkel für eine korrekte und ordnungsmäßige Durchführung der Wahl.

In unserer Gemeinde haben die Wähler die Möglichkeit in den einzelnen Parzellen ihre Stimme abzugeben. Das ehemalige Schulhaus (heutiges Skiheim Rottenacker) wird in der Parzelle Bonacker und der Kindergarten in der Parzelle Innerlaterns als Wahllokal benutzt. Alle Teilergebnisse der Wahlsprenkel werden von der Gemeindebehörde zusammengeführt. Die Gemeinde Laterns bedankt sich bei allen ehrenamtlichen Helfern ohne die eine reibungslose Abhaltung einer Wahl nicht möglich wäre.

Hier die offiziellen Ergebnisse der Gemeinde Laterns (Bemerkung: Abkürzung n.a. = nicht angetreten):

	Nationalratswahl 2019	Landtagswahl 2019
ÖVP	172 Stimmen	257 Stimmen
SPÖ	12 Stimmen	9 Stimmen
FPÖ	40 Stimmen	37 Stimmen
NEOS	40 Stimmen	27 Stimmen
JETZT	2 Stimmen	n.a.
GRÜNE	24 Stimmen	37 Stimmen
KPÖ	1 Stimme	n.a.
WANDEL	7 Stimmen	n.a.
GILT	8 Stimmen	4 Stimmen
WIR	n.a.	4 Stimmen
XI	n.a.	5 Stimmen
sonstige...		3 Stimmen
Wahlberechtigt:	521 Personen	519 Personen
Abgegeben:	309 Stimmen	386 Stimmen
Gültig:	306 Stimmen	383 Stimmen
Wahlbeteiligung:	59,31 %	74,37 %



Sprenkelwahlkommission Bonacker, Landtagswahl 19



Sprenkelwahlkommission Innerlaterns, Landtagswahl 19



Sprenkelwahlkommission Laterns, Landtagswahl 19

# Guten Morgen Österreich

## ORF Live - Sendung aus unserer Gemeinde

Das gesamte Jahr über ist ein mobiles ORF-Studio von „Guten Morgen Österreich“ im ganzen Land unterwegs. Jede Woche aus einem anderen Bundesland, jeden Tag aus einem anderen Ort werden interessante Beiträge aus ganz Österreich übertragen. Die Gemeinde Laterns hat auf Anfrage vom ORF Landesstudio sich gerne bereit erklärt, hier mitzumachen. Nach Aussage von Fr. Jasmin Ölz, Kulturkoordinatorin ORF Vorarlberg, sind sie sehr daran interessiert, in den jeweiligen Live-Sendungen Besonderheiten der Ortschaften vorzustellen.

Darunter sind Personen aus der Bevölkerung zu verstehen, die sich durch ein besonderes Engagement auszeichnen (z.B. Jugendliche die etwas Außergewöhnliches machen, Sportler, ...usw), Brauchtum, Originelles, oder auch sonstige Besonderheiten, die das Dorf zu bieten hat.

Am Sa. 12. Okt. fanden dazu die vorbereitenden Außenaufnahmen in Laterns statt. Als Start wurden Aufnahmen und Interviews zum Thema Küblerei gemacht, anschließend begab sich das Filmteam bei herrlichem Herbstwetter zum E-Werk Innerlaterns, um sich von Klaus Nesensohn die dortigen technischen Schätze erklären zu lassen. Den Abschluss dieses Tages bildete ein Besuch bei Berti Lampert, welcher durch eine außergewöhnliche Tätigkeit in einer Berggemeinde aufwarten kann: Berti hat sich eine eigene Werkstatt eingerichtet, welche für Musiker eine Reparatur und Service ihrer Saxophone bieten kann.

Mit viel technischem Aufwand und Vorbereitungen fand dann die eigentliche Live-Übertragung am 23. Okt. statt. Als perfekte Infrastruktur wurde bereits im Vorfeld mit dem ORF der Außenbereich des Dorfsaales bzw. der Volksschule ausgewählt.

Die gesamte Bevölkerung war zu früher Stunde zu Kipferl und Kaffee eingeladen.

Die Gemeinde Laterns möchte allen Beteiligten, welche - in welcher Form auch immer - einen Betrag geleistet haben, um ein solches Projekt zu ermöglichen einen herzlichen Dank aussprechen.

Falls sie die Sendung nochmals ansehen wollen, sind die jeweiligen Aufzeichnungen unter der ORF-TVthek ["tvthek.orf.at"](http://tvthek.orf.at) im Internet abrufbar.

Erweiterte Berichte sollen dann zusätzlich bei "Vorarlberg heute" ausgestrahlt werden.

*Dietmar Breuß*



# Kindergarten und Spielgruppe Laterns

**Auf der richtigen Spur.....**



**25 Hintertobler Detektive sind seit dem 10. September gemeinsam auf Entdeckungstour.**

(Carla, Melina, Theresa, Louisa, Collin, Benno, Ian, Lea, Mirjam, Xaver, Elias, Jonas, Theo, Julian, Jonathan, Franz, Leon, Benedikt, Valentin, Laurence. Es fehlen: Louis, Pirmin, Nora, David und Colin)



Wir freuen uns auf ein spannendes Jahr...

*Petra, Kerstin, Ingrid und Alexandra*

# Volksschule Laterns

## Kurzer Rückblick

Das letzte Schuljahr durften wir mit einem bunten Programm unter dem Motto „TV Laterns“ im Dorfsaal beenden. Unser TV-Programm reichte von einer Mitmachshow, über Nachrichten, Sketches, Tanz- und Musikeinlagen vor und im Bildschirm.



*TV Laterns: Unser eigenes Fernsehprogramm*

Mit dabei waren die Spielgruppe, der Kindergarten, Nicole Rigo mit der Musikschule und wir. Im Anschluss durften sich alle Fernsehstars bei einem köstlichen Buffet der Eltern stärken.

An diesem Abend wurde auch unser Buch „Önschi Schulgschichta – Oscar + Frieda“ druckfrisch vorgestellt. Dieses Buch beinhaltet Geschichten unserer Jungautoren der Schuljahre 2016 – 2019.

Einige Restexemplare dieses Buches sind gegen eine freiwillige Spende noch erhältlich. Bei Interesse in der Schule melden.

### Bei uns ist wieder was los!

Seit dem 9.9.2019 wuselt es wieder rund um die Volksschule im Thal. Angeregte Gespräche, Kinderlachen und Fußballspiele auf dem Hartplatz sind schon in der Früh nicht zu überhören.

Das Lehrerteam und die Schüler durften diesen Schulbeginn fünf neue Erstklässler in ihrer Mitte begrüßen. Nach einem feierlichen Einzug begrüßte die

Klassenlehrerin Manuela Knafelc ihre Schützlinge Kilian, Amelie, Aaron, Noah und Melissa und deren Eltern in ihrer Klasse.



*Die neuen Erstklässler*

Auch die anderen Schülerinnen und Schüler wurden von ihren Lehrpersonen freudig erwartet. Frau Bolter-Werner Eva-Maria unterstützt Frau Knafelc in der ersten Klasse und Herr Barbisch Josef bündigt mit Frau Beck Brigitte zusammen die Großen.

Unter dem Motto „**Mir ehrand s’Olte und begrüassand s’Neue**“ entdecken wir dieses Jahr alte Lieder, Bräuche, Fingerreime und Geschichten. Andererseits versuchen sich die Großen im Programmieren in der Programmiersprache Scratch über das Projekt Code4Kids. Wir versuchen dieses Motto in unserem Unterricht und unseren Projekten über das ganze Schuljahr einzubinden.

Gegen Ende des letzten Schuljahres haben wir „**Freitags um 10:00**“ ins Leben gerufen und werden es dieses Jahr weiterführen. Bei diesen kurzen Treffen der ganzen Schule im Eingangsbereich werden Kraftlieder gesungen, Bewegungsübungen gemacht, allgemeine Informationen weitergegeben, oder was den Lehrerinnen gerade so einfällt. Wir finden diese Aktion am Ende einer Schulwoche eine tolle Idee für den Zusammenhalt in unserer Schule.

Das ganze Lehrerteam freut sich auf ein spannendes, abwechslungsreiches Schuljahr 2019/20 mit den Laternser Kindern.

Aktuelle Neuigkeiten findet ihr auf unserer Homepage: **laterns1.jimdofree.com**

*Brigitte Beck*

# Mittelschule

## Kennenlerntag

Am 12. September 2019 fand für die Kinder der beiden 1. Klassen der Kennenlerntag statt. Die Kinder und natürlich auch die Klassenvorstände nahmen sich den ganzen Tag Zeit, um einander besser kennen zu lernen.

So ein Kennenlerntag klingt natürlich nach viel Spiel und Spaß (was selbstverständlich auch ein Bestandteil war), jedoch mussten die Kinder auch einiges an Arbeit leisten.

Denn Regeln stellen sich nicht von selbst auf, und wenn man sie diktiert bekommen funktionieren sie erst recht nicht. Deswegen wurde sehr viel Wert darauf gelegt, dass die Kinder die Regeln selbst festlegen.

Man könnte meinen, dass das nur schief gehen kann, doch die Kinder haben eine Klassenordnung aufgestellt, wie sie die LehrerInnen selbst nicht besser hätten machen können.

Wir LehrerInnen als Organisatoren wussten auch lange nicht, wie wir das mit dem Essen anstellen sollten.

Einfachheitshalber kauften wir 10 Laib Brot, 2 Kilo Wurst, 2 Kilo Käse und etwas Gemüse (aber ja nicht zu viel von letzterem) und stellten die Kinder selbst als Koch, Kellner und Abwaschkraft an.

Auch wenn es manche Eltern nicht glauben wollen, aber die Mägen waren voll und die Küche danach sauber.

Nach Brot und Spielen wurde noch eine kleine Rallye durch die Schule veranstaltet. Hierbei mussten die Kinder Wegbeschreibungen anlegen, Karten zeichnen, den Direktor porträtieren, Türschnallen zählen und ältere Schüler interviewen.

Auf diese Weise lernten sie noch mehr oder weniger schnell, wo sich was an der Schule befindet.

Am Ende des Tages können wir Klassenvorstände nur eines sagen:

Wenn jeden Tag so eifrig und motiviert gearbeitet wird, dann sind wir LehrerInnen wunschlos glücklich.

*M. Andreatta, R. Burgstaller, K. Rosenow,  
N. Schlattinger*



# Familienverband Laterns

## Sommerprogramm



Um neue Seiten des Laternsertales zu entdecken, hat der Familienverband Laterns vor allem Kinder und Jugendliche zu einem abwechslungsreichen und spannenden Sommerprogramm eingeladen. Und wenn auch der geplante Abenteuertag im Wald sprichwörtlich „ins Wasser gefallen“ ist: Die übrigen Programmpunkte konnten alle erfolgreich durchgeführt werden und stießen auf reges Interesse unserer jungen Bevölkerung.

### Von der Blumenwiese ins Salbentöpfchen

Es wurde „geerntet“. Für ein Kräutersäckchen, einen Kinderbalsam und eine Tinktur gegen Insektenstiche. Nicht zu vergessen für 15 Kinder, die sich mit Butterbrot und Kräutern gestärkt haben. Birgit, Miriam und Cornelia haben die Kinder in Kleingruppen an das Thema „Kräuter“ herangeführt und ihnen allerhand Nützliches und Schönes über die Natur nähergebracht. Die Kinder waren begeistert.

Vielen Dank!



Beim Sammeln der Kräuter - Gut schmeckt's

Miriam Moosbrugger

### Bike-Technik-Kurs

Am 27.07.2019 fand ein Bike-Technik-Training unter der Leitung von Übungsleiter Steinberg Gerhard statt. Es beteiligten sich 10 Laternser Kinder zwischen 7 und 11 Jahren. Nach einer kurzen Vorstellungsrunde wurde ein Bike-Check durchgeführt und dann ging es auch gleich zur Sache.

Nach einem kurzen Theorieblock von ca. 10 min über „was darf ich, wie habe ich mich auf der Straße

und im Gelände zu verhalten, was sind Trail u. Singletrail, ...“go und no go“ wurde gleich in die Praxis umgesetzt:

- Wie fahre ich richtig an in verschiedenen Situationen und wie bremse ich richtig bis hin zum Notausstieg ;-)
- Fahren auf engstem Raum (Gleichgewicht, Koordination, vorausschauendes Fahren)
- Geschicklichkeitsfahren um Kegel und Hütchen, sowie Überwinden von natürlichen und künstlichen Hindernissen.



Beim Training

Den motivierten Radfahrern wurde ordentlich was abverlangt, zwischen den Trinkpausen wurden immer wieder neue Aufgabenstellungen erteilt. Der Kurs dauerte ca. zwei Stunden und die Freude am Erlernen war den Nachwuchstalenten anzusehen.

Anita Nesensohn-Österle

### Erlebniswanderung mit ARA-Besichtigung

Dem nassen Wetter zum Trotz gingen wir bestens gelaunt vom Kronen-Parkplatz zu Fuß zum Laternser Abwasserwerk (ARA) in die Mühle, wo uns Gebhard Kohler bereits erwartete. Er verstand es, uns in einer sehr interessanten und eindrucksvollen Führung die komplexen Abläufe der Abwasserreinigung zu erklären. Dabei durften wir alle Stationen besichtigen, welche das Abwasser durchläuft. Wir konnten bei der Wasserprüfung zusehen und sogar im Mikroskop die kleinen Tierchen anschauen, welche einen wesentlichen Beitrag zur Reinigung/Zersetzung des Abwassers beitragen.



*Die jungen  
Klärwarte*

Ein herzliches Dankeschön an Gebhard für die tolle Führung! Vielen Dank auch der Gemeinde Laterns, die uns die Besichtigung ermöglichte und uns auch noch eine Erfrischung spendierte. Nach einer kleinen Brotzeit ließen wir den Tag mit dem Bemalen von Steinen ausklingen.

*Anita Nesensohn*

## Wildbienenhäuser

Voller Elan und Tatendrang fertigten 5 Kinder ihr eigenes Wildbienenhaus. Da wurde gebohrt, gesägt, geschmirgelt und geschraubt. Die fertigen Häuschen wurden auch bereits eingerichtet, um den ersten Wildbienen im Frühling ein Zuhause bieten zu können.



*Die fertigen  
Häuschen*

*Daniela Alge*

## Besuch Sägewerk und E-Werk Innerlaterns

Zahlreiche Kinder und auch einige Erwachsene haben das Sägewerk und das E-Werk in Innerlaterns besucht. Im Sägewerk zeigte uns Simon Nesensohn anschaulich, auf welche Weise und mit welchen Maschinen die rohen Baumstämme zu Brettern und Dielen verarbeitet werden. Und mit seinen Eltern Alois und Ida haben wir viele Schätze aus vergangener Zeit bestaunt und mussten uns dabei so manches Teil erst erklären lassen, um dessen Anwendung zu verstehen. Ida, Anita und Erika haben uns Gäste netterweise zwischen den Führungen mit Sirup und Knabbersachen bewirtet.



*Interessierte  
Zuschauer*

Im Anschluss sind wir ins E-Werk gewandert, wo uns Klaus und Sigrig Nesensohn bereits herzlich empfangen haben. Während ein Teil der Gruppe gleich ihre Jause auspackte, ließen sich die übrigen von Klaus die Stromerzeugung mittels Wasserkraft erklären. Auch die alten Fernsehgeräte, Telefonapparate, etc., die Klaus gesammelt hat, wurden von den Kindern bestaunt. Auch die Erwachsenen waren beeindruckt von der Einrichtung des Hauses und fühlten sich gleich um 100 Jahre in die Vergangenheit versetzt.



*Inter-  
essierte  
Zuhörer*

Vielen Dank für die tollen Führungen!

*Daniela Alge*

## Mitmachkonzert für die ganze Familie

Ende August verzauberte Konrad Bönig mit seinen Liedern Groß und Klein.



Wenn die Oma zu Besuch kommt, muss das Haus von oben nach unten, von unten nach oben, von vorne nach hinten und von hinten nach vorne geputzt werden.  
*.....Fortsetzung nächste Seite*

Und wenn der Papa das Kind fragt: „Weißt du eigentlich, wie spät es ist?!“, dürfen die Kinder mit „Das ist mir schnurzpieegal!“ antworten.

Die Texte, das Mitsingen, Mitmachen, Klatschen, Schnippen, ... bereitete allen viel Spaß und das Konzert war für alle viel zu schnell vorbei.

*Dolores Zech*

## Vortrag und Austausch "Plastikfreier leben"

Zahlreiche ZuhörerInnen haben sich am 20. Mai im Dorfsaal zum Vortrag über „Plastikfreieres Leben“ eingefunden. Corinna Amann hat uns dabei viele nützliche und vor allem umsetzbare Anregungen und Tipps gegeben, wie sich Plastik im Alltagsleben vermeiden bzw. zumindest reduzieren lässt. Beim nachfolgenden Austausch gab's zur Stärkung frischen Sirup und verschiedene Kleinigkeiten zu essen.



Die Frauen von "Was ist es wert, weitergegeben zu werden" sowie der Familienverband Laterns sagen DANKE für Euren Besuch!

*Daniela Alge*

## Koch mit.....

Dass Kochen eine Leidenschaft ist, bewies uns Karlheinz Schmid bei unserem „Koch mit...“-Abend am 26. September in der Falbastuba.

17 TeilnehmerInnen konnten sich von seinem Können überzeugen und sehr gute Tipps und Tricks mit nach Hause nehmen. In geselliger Runde wurde geschnippelt, gerührt, gebraten und zu guter Letzt zum Essen angerichtet. Das gekochte Menü war eine wahre Gaumenfreude und ließ keine Wünsche offen. Zu jedem Gang gab es auch noch den passenden Wein.

Wir danken allen TeilnehmerInnen fürs Dabei sein und Mitmachen. Danke auch an Karlheinz Schmid

und sein Team für ihren begeisternden Einsatz und den unvergesslichen Abend.

Unser Menüplan mit den jeweiligen Ergebnissen:

### MENÜ



Marinierter Blattsalat  
mit Lachs Tartar



Bachforellenfilet  
mit Safranspaghetti



Stroganoff  
mit Butterspätzle



Rehgeschnetzeltes  
mit Steinpilz-Orangen-Sauce  
Rotkraut und Knödel



Kaiserschmarren  
mit Apfelmus  
und Zwetschkenröster



*Anita Nesensohn*

Sämtliche Aktivitäten des Familienverbandes sind auch auf der Gemeinde-Webseite [www.laterns.at](http://www.laterns.at) zum Nachlesen für euch bereit.

# Trachtenverein Laterns

## Trachtenkinder und Trachtenträger im Rampenlicht

**T**raditionell brachten die Mädchen an Maria Himmelfahrt ihren „Maidjapalma“ in die Kirche, um anschließend die Kräuter und Blumen von Haus zu Haus zu tragen. Es waren wieder einige Trachtenmädchen vertreten.



Am 4. September öffneten die 71. Herbstmesse in Dornbirn ihre Tore und unsere Trachtentanzkinder durften im Beisein von LH Markus Wallner, Bürgermeisterin Andrea Kaufmann, Aufsichtsratsvorsitzendem Otto G. Mäser und vielen geladenen Gästen die Messe mit drei Volkstänzen eröffnen. Musikalisch begleitet wurden unsere Tanzkinder von Peter Rheinberger auf dem Akkordeon, Peter Deisl auf der Gitarre und Helmut auf dem Kontrabass. Dieses Ereignis war für uns ein absolutes Highlight und kann so schnell für die Kinder durch Nichts übertroffen werden.



Am 8. September feierten wir das Fest der Heiligen Notburga, unserer Trachtenheiligen. An diesem besonderen Tag wurde die von unserem Vereinsmitglied Peter Matt geschnitzte Notburga aus der Glasvitrine unseres Vereinszimmers in die Kirche getragen. Musikalisch umrahmt wurde die Messfeierlichkeit von der Organistin Waltraud Bernhard und unserem Vereinsmitglied Elina auf dem Hackbrett.



Am 22. September folgte ein weiterer Höhepunkt für den Trachtenverein. Fünf Laternser Trachtenpaare durften dieses Jahr über den Vorarlberger Landestrachtenverband gemeinsam mit zahlreichen Trachtenträgern aus Vorarlberg beim großen Oktoberfestauftakt in München dabei sein. Mit 9000 Teilnehmern und 7 Kilometer Länge ist dieser jährlich stattfindende Umzug durch die Münchner Altstadt hinaus auf die Theresienwiese zum Oktoberfest einer der größten Trachtenumzüge der Welt. Dieser Tag wird uns für immer in Erinnerung bleiben.



*Astrid Breuß*

# Freiwillige Feuerwehr Laterns

## Aktuelles aus dem Vereinsleben

### Leistungsabzeichen Funk Gold

Am 30.03.2019 fand beim Feuerwehrausbildungszentrum die Prüfung für das Funk-Leistungsabzeichen in Gold statt.

Dabei galt es eine Reihe an Aufgaben aus der Feuerwehr-Nachrichtentechnik fehlerfrei zu lösen (Aufgaben in der Florianstation, Durchgabe von zwei aufeinanderfolgenden Funknachrichten, Lage Informationssystem LIS, Lageführung mit Erstellung eines Funkplanes, Gerätekunde). Dieser Prüfung stellten sich auch zwei Kameraden unserer Feuerwehr.



*Leistungsabzeichen Funk Gold: Marcel Matt und Jochen Matt*

### Feuerwehrjugend Laterns

Nach einem erfolgreichen Infonachmittag Ende Juli konnten wir mit sechs Jugendlichen die Feuerwehrjugend in Laterns gründen. Dazu wird es im nächsten Jahr eine würdige Gründungsfeier geben.

Jetzt im Herbst stehen die Jugendproben im Vordergrund damit sich die Jugendlichen mit Spiel und Spaß in das Feuerwehrewesen einfinden. Dabei werden die Fahrzeuge angeschaut, die Geräte ausprobiert, Knoten geübt und Löschleitungen gelegt. Eine Friedenslichtaktion und sonstige Aktivitäten sind in Planung.

#### Hast du Interesse an der Feuerwehrjugend?

In den Jugendproben jeweils am Dienstag ab 18:30 im Frühjahr und im Herbst kannst du gerne unverbindlich vorbeikommen und dir einen Einblick in die Feuerwehrjugend Laterns verschaffen. Weiter Infos stehen auf unserer Homepage: [www.fw-laterns.at](http://www.fw-laterns.at)



*Kommandant Bruno Nesensohn, Jugendbetreuer Tobias Tomazzoli und Jochen Matt, Jugendleiterin Sonja Burtscher, Landesjugendreferent Bruno Öhre*

### Leistungsbewerbe Gruppe 1

Die Wettkampfgruppe 1 trat beim diesjährigen Landesleistungsbewerb am 06.07. in Rankweil an. In der Klasse „FLA Bronze A“ wurde der Löschangriff in einer Zeit von 36,20 Sekunden absolviert. Leider unterlief der Gruppe ein Fehler, welcher zusätzlich 20 Strafsekunden einbrachte und am Ende Platz 11 ergab.

Beim zweiten Start an diesem Tag lief es besser und so konnte mit einer fehlerfreien Zeit von 34,82 Sekunden der 5. Platz in der stark besetzten Kategorie „BFLA Bronze A“ erkämpft werden.



Die Nassbewerbe wurden am 13. Juli in Viktorsberg ausgetragen. Für die Gruppe Laterns 1 stoppte die Zeit nach einem Missgeschick bei der Erstellung der Löschleitung bei 59,36 Sekunden. Dies ergab in der Endwertung den 8. Rang in

der Klasse ohne Alterspunkte. Danke an Alle für die Unterstützung während des Wettkampfsjahres sowie den Teilnehmer für euren Einsatz.

*Michael Keckeis*

## Leistungsbewerbe Gruppe 2

Am 15. Juni nahmen wir beim Nassleistungsbewerb in Pettneu (Bezirk Landeck) teil, und benötigten aufgrund einer offenen Schlauchkupplung für den Löschangriff 71,86 Sekunden. In der angetretenen Gästeklasse B erreichten wir trotz 20 Fehlerpunkten den 3. Rang. Beim Nassleistungsbewerb der Bezirke Feldkirch und Dornbirn in Viktorsberg beendeten wir den Löschangriff mit einer hervorragenden Zeit von 48,92 Sekunden und 15 Fehlerpunkten. In der Klasse B mit Alterspunkten erreichten wir den 7. Rang.



Ein besonderer Dank gilt allen Schlachtenbummlern und wettkampffinteressierten Zuschauern sowie natürlich allen Teilnehmern der Gruppe Laterns 2.

## Hochzeit von Gerald und Anna

Eine Abordnung der Feuerwehr Laterns durfte am 20.07.2019 unserem Kameraden Gerald Kofler und

seiner Anna zu deren Hochzeit die besten Wünsche für den gemeinsam Lebensweg übermitteln.



*Herzliche Gratulation Euch Beiden*

## Technischer Einsatz

Am 20. September um 12:30 Uhr wurden wir zu einem Verkehrsunfall auf der Laternserstraße gerufen. Laut Pagermeldung handelte es sich um einen technischen Einsatz mit Treibstoff bzw. Ölaustritt (Ölspur). Die Feuerwehr Laterns rückte mit dem Tanklöschfahrzeug aus und regelte den Verkehr. In weiterer Folge wurde bei der Verladung der Unfallfahrzeuge mitgeholfen und anschließend die Straße mittels Ölbindemittel gereinigt.

*Karl Heinzle*

### FACTBOX

Freiwillige Feuerwehr Laterns  
 Kommandant: Kdt. Bruno Nesensohn  
 Telefon: 0664 / 3143069  
 Email: fw-laterns@aon.at  
 Homepage: <http://www.fw-laterns.at>

Feuerwehr - Notruf: 122

# Öffentlichkeitsausschuss der Gemeinde Laterns

## In eigener Sache

Vor mehr als einem halben Jahrhundert wurde der Schmittenhoflift errichtet. Im Zuges des JUFA-Projektes wird der Schleplift nun endgültig abgebrochen. Aus diesem Anlass möchten wir gerne Bilder des Schiliftes in der nächsten Ausgabe des Gmendsblättli veröffentlichen.

Falls sie alte Postkarten, oder auch Privatbilder zu diesem Thema haben, bitten wir Sie, uns diese zur Verfügung zu stellen.

Wir würden uns freuen, wenn Sie Ihre Bilder bei der Gemeindeverwaltung vorbeibringen. Nachdem die Unterlagen digitalisiert worden sind, können sie diese in der Regel auch gleich wieder mitnehmen.

Herzlichen Dank im Voraus.

*Öffentlichkeitsausschuss*

# Schiverein Laterns

## Summertime - auch in der Sommerzeit gibt es so einiges zu tun

Um die vergangene Saison gebührend zu schätzen, wurden so ziemlich alle Beteiligten mit einem Ausflug belohnt. Nachdem die Schnupperkaderläufer einen Ausflug ins Val Blue unternahmen und die älteren Kaderläufer den Skyline Park besuchten, wurde das gesamte Trainerteam von den Eltern mit einem ganz besonderen Ausflug in das Montafon, auf den Golm, zum Waldseilgarten mit Flying Fox und Rollercoaster eingeladen. Es war ein Tag mit wirklich großartigen Höhepunkten (vor allem beim Klettern in schwindelerregenden Höhen!) – die Trainer genossen den Tag und sind nun wieder top motiviert und in Form für die kommende Saison. Ein Danke an alle Eltern für dieses tolle Geschenk!



*Unser Trainerteam im Waldseilgarten*

Nach dem erfolgreich durchgeführten Hüttenputz, an dem sehr viele Helferinnen und ein Helfer mit von der Partie waren, wurde der traditionelle Hüttenhelferausflug veranstaltet. Bei bester und angenehmster Stimmung machten wir eine kleine Wanderung von Laterns in die Batschunser Mostschenke. Unterwegs wurden die Ausflügler bei einer Zwischenstation mit Getränken und diversen Köstlichkeiten von Ferdi und Peter Matt versorgt. Ein herzliches Dankeschön.



*Hüttenputz*

Auch die Mama's konnten sich dieses Jahr an einem sehr sonnigen Wochenende im Juli am Lago Maggiore von der anstrengenden Wintersaison erholen und in gelassener und gemütlicher Atmosphäre, die besten Schifahrer-Tipps untereinander austauschen.



*Kadermama's am Lago Maggiore.*

An zwei Terminen wurde auch schon mit zahlreicher Unterstützung starker Männer bei der Holzverarbeitung für eine warme Schihütte für den Winter vorgesorgt. Hier bedanken wir uns bei allen Helfern für ihren unermüdlichen Einsatz und besonders bei Karl Heinzle für seine Hilfe und die Bereitstellung von Traktor und Spaltmaschine – Danke!



*Starke Helfer bei der Holzverarbeitung*

Ebenso halfen wir auch diesen Sommer wieder beim Schweinerennen auf dem Gutshof Mätzler in Brederis. Durch die wirklich sensationelle Unterstützung von vielen Kadereltern und Vereinsmitgliedern konnten wir die gesamte Wirtschaft mit zwei Schichten abdecken und somit unsere Vereinskassa wieder etwas aufbessern.

Herzlichen Dank an alle Helferinnen und Helfer für euren Einsatz und den reibungslosen Ablauf!



Spaß bei  
der Arbeit

Damit wir über den ganzen Sommer hindurch nicht einrosten, wurde mit dem Schnupper- und Kinderkader wieder ein Sommertraining durchgeführt. Durch den wunderschönen und sonnigen Sommer konnten die meisten Trainingseinheiten in der freien Natur abgehalten werden. Hierbei wurden Wanderungen auf die Alpe Gävis, Garnitza, Gapfohl und Furx gemacht und ebenso wurde der Parcours beim Birihof, wie jedes Jahr, kräftig genutzt. Wir bedanken uns an dieser Stelle bei Familie Mathis für den tollen Besuch auf der Alpe Gävis inkl. Sennerei Führung, bei Helene, Bruno und Albert Nesensohn für die köstliche Eis-Belohnung nach einem anstrengenden Training und bei Walter Welte, für eine Partie Minigolf beim Schiliftparkplatz. Danke! Die Kinder waren stets mit viel Eifer und Motivation dabei und konnten sich so optimal auf die kommende Wintersaison vorbereiten.



Seit September trainieren wir wieder kräftig mit allen Kaderläufern in der Turnhalle. Dies hat zum einen den Vorteil, dass die Läufer durch das Training top fit auf die Piste kommen und somit die Verletzungsgefahr geringer bleibt und der andere wichtige



Aspekt ist sicherlich das Zusammengehörigkeitsgefühl der Gemeinschaft, das durch die kontinuierlichen, abwechslungsreichen Trainingseinheiten gepflegt und gestärkt wird.



### Herbstzeit

Am 31. Oktober konnten wir unsere 53. Jahreshauptversammlung im Foyer des Laternser Dorfsaals abhalten. Sehr erfreulich war, dass viele Interessierte an diesem Abend anwesend waren, anschließend wurden alle zu einem Essen in Bickel's Mostschenke eingeladen.

Ganz gespannt wird für diesen Winter die Lieferung unserer neuen Schibekleidung erwartet, von denen gesamt über 70 komplette Schianzüge bestellt wurden. Das heißt somit: der Winter kann kommen und der Schiverein Laterns fährt schnell, unfallfrei und natürlich topmodisch auf den Pisten durch die Saison 2019/20!

Wir freuen uns auf eine schneereiche und abwechslungsreiche Schisaison mit vielen tollen Erlebnissen und Ergebnissen, aber vor allem auf ein tolles Miteinander in unserem Verein!

*Andrea Heinzle, Elternvertreterin  
Jessica Klemenc, Chronistin*

# Bergfreundeverein

## Sommeraktivitäten

Unsere heurige Wandersaison begannen wir Ende Mai mit einer abendlichen Aufwärmtour von Weiler nach Fraxern und retour. Als wir an einer prächtigen Palme vorbeikamen staunten wir nicht schlecht. Herrscht in Weiler ein anderes Klima als bei uns?

Am 1. Juni stand dann die Radtour auf dem Programm. Als Ziel haben Sonja und Jürgen Stoppel das idyllische Schweizer Städtchen Werdenberg bei Buchs ausgesucht. Von Meiningen bzw. Rüthi aus strampelte die sportliche Gruppe am Werdenberger Kanal entlang zügig dem Ziel entgegen. Nach einem Rundgang im Städtchen und kurzem Aufenthalt am Werdenbergersee ging es dann über die Dörfer wieder retour. Der jüngste Teilnehmer konnte die Radtour bequem im Kiki genießen.



Auch die Senioren waren diesen Sommer wieder einige Male mit Hans Summer unterwegs. So wanderten sie einmal in Klaus zum Sattelberg und über den Tschütsch und die Lourdeskapelle wieder zurück. Im Café Rheinberger in Röthis ließ es sich die

Gruppe schließlich noch besonders gut gehen. Ein andermal ging es vom Kühboden aus zum Leuebodenweg und über den Riedleweg wieder zurück. Ein Besuch bei Herlinde auf der Alpe Leue durfte auch in diesem Sommer nicht fehlen – dieser stand Anfang September auf dem Programm.

Die Bergwanderung Mitte September führte wieder einmal auf den Hochgerach. Vorbei am E-Werk und dann stetig aufwärts gelangten wir über den Schafbödenweg zum Oberen Hensler. Über das Fürkele beim Hinterjoch ging es dann zum Gipfel, wo wir bei total klarer Sicht den herrlichen Rundumblick genießen konnten. Beim Retourweg hat Christoph natürlich auch eine Rast auf dem Dünser Äpele eingeplant. Über Neubrünnen und die Bäck-



wald-Alpen ging es schließlich wieder heimwärts.

Die Bergfreunde waren im Sommer aber nicht nur beim Wandern. Mehrere Male wurde auch im Freschengarten gearbeitet.

Am 21. September wurde auch schon wieder der Gartenzaun eingewintert.

Wieder einmal mussten wir feststellen, wie schnell doch ein Sommer vergeht.

*Renate Heinzle*

# Offene Jugendarbeit

## Funabend mit Bowling und Lasertag

**D**as beinahe schon traditionell jährlich stattfindende Bowling- und Lasertag-Event fand auch heuer wieder großen Anklang.

Am Freitag, den 20. September, ging es gemeinsam per Zug nach Bludenz. Diesmal waren 11 Jugendliche aus dem gesamten Raum Vorderland dabei und zuerst ging es mit voller Freude ans Bowling.

Die drei Teams wurden dabei ausgelost, damit ein jugendtreffübergreifendes Team Building und somit eine Annäherung stattfinden konnte. Die OJA Lebensraum Vorderland spendierte den Jugendlichen ein Getränk und Pommes zur Stärkung.

Nach spannenden drei Bowling Runden ging es mit Lasertag nochmals so richtig aktiv zur Sache. An den Tagesbesten und an den Spieler "des guten Willens" wurden Kinogutscheine als Preis überreicht.

Bei der Rückfahrt mit dem Zug waren alle Jugendlichen vom Abend sichtlich begeistert.



*Spaß und Begeisterung beim Bowling*

*Peter Palaoro*

# Latenser Chörle

## Lange Nacht der Kirchen und Sommerpause-Abschluss

**E**nde Mai erhielten wir von der Pfarre Laterns eine Einladung zur „Langen Nacht der Kirchen“, welcher wir gerne folgten. Unserem Thema „Neue Lieder“ widmeten wir uns und so studierten wir einige neue Lieder ein. Andere Stücke haben wir schon seit vielen Jahren nicht mehr gesungen und so fühlten sich diese ebenfalls wie ‚neu‘ an. Ein ganz besonderes Stück ist das „zLaterns dahem si“, das wir für diesen Anlass wieder herauskramten. Um vorzuführen, wie eine Chörleprobe abläuft, übte Mario zu unser aller Überraschung ganz spontan ein

unbekanntes Lied mit dem Publikum und uns ein. Wem diese Probe gefallen hat, kann sich gerne bei Mario melden.

### Sommerpause - Abschluss

Ende Juni wollten wir uns noch zur letzten Probe vor der Sommerpause treffen. Durch die hohen Temperaturen, verlegten wir die Probe kurzerhand vom Chorzimmer ins Schäfle in Rankweil, wo wir uns ein feines Eis schmecken ließen.

*Simone Fritsch und Dolores Zech*



*Singen bei der Langen Nacht der Kirchen*



*Abschluss mit Eis essen*

# First Responder Laterns

## Aktuelles von der FR - Gruppe Laterns

### Defi- Box FW Haus:

Durch die ständigen Witterungsumstände, Kälte – Hitze – Sonneneinstrahlung, wurde das Plastik bei der Defi-Box beim Laternser FW Haus spröde und einer der Verschluss Stellen brach ab. Daher mussten wir vor ca. 2 Monaten die Defi-Box komplett austauschen. Mit finanzieller Unterstützung der Gemeinde Laterns, sie übernahm bereits damals die Kosten für die Box und für den Defi, konnte ich nun ein neues Model anschaffen. Dieses ist aus Aluminium.

Die neue Box ist nun noch einfacher zu öffnen. Durch einfaches Drücken auf den roten Knopf, öffnet sich die Schublade nach unten und der Defi kann kinderleicht entnommen werden.

**!! Nicht erschrecken, es ertönt dabei ein Signalton !!!**

Ich möchte mich an dieser Stelle bei Albert Kohler bedanken, der uns die Neue Defi-Box auch diesmal wieder mit Strom versorgt hat und die Montage übernommen hat. Danke!

### First Responder Jahr 2019:

Ein intensives Einsatzjahr liegt bereits jetzt hinter uns. Bei der Berichterstellung Ende September mussten wir bereits auf über 30 Notfall Einsätze zurückblicken.

Das Einsatzspektrum verteilte sich wieder über alle Einsatzkriterien. So mussten wir zu einigen Verkehrsunfällen ausrücken, die Gott sei Dank oft im Verhältnis glimpflich ausgegangen sind, aber leider auch bei Herz- u. Kreislauferkrankungen mussten wir einige Male anrücken, bei denen wir teilweise leider nicht mehr erfolgreich helfen konnten.



Aus Liebe zum Menschen.



Unfall Fahrradfahrer Absturz



Unfall Quad / Motorrad

Zur Erinnerung: Wenn in einer Notsituation Hilfe über die Notrufnummer 144 oder 122 angefordert wird, werden wir First Responder IMMER automatisch mitalarmiert. Bitte nicht wertvolle Zeit verstreichen lassen, um zuerst jemanden von uns zu erreichen. Wir können leider auch nicht immer garantieren, speziell untertags, daß ein Gruppenmitglied in der Talschaft ist und den Einsatz übernehmen kann. In der restlichen Zeit stellen wir uns gerne in unserer Freizeit ehrenamtlich in den Dienst.

Für die First Responder Gruppe Laterns

*Adi Rohrer*

### Erreichbarkeiten

Im Notfall	144
Krankentransport	14844
Gesundheitsberatung	1450
Auskunft Ärztereitschaft	141
Erste Hilfe Kurs	05522 77000

### Impressum:

Önschas Gmendsblättli Gemeindezeitung Laterns

### Medieninhaber:

Gemeinde Laterns, Laternserstr. 6, 6830 Laterns  
Email: gemeindeamt@laternsertal.at

**Druck:** Druckerei Thurnher GmbH,  
6830 Rankweil

**Druckauflage:** ca. 340 Stk.

**Satz/Grafische Gestaltung:** Dietmar Breuß

**Redaktionsteam:** Dietmar Breuß, Regina Nesensohn, Bianca Kumpitsch

**Titelbild:** Innerlaterns - Der Nebel zieht ein  
v. Dietmar Breuß

**Redaktionelle Beiträge:** Bitte laufend schriftlich an nesensohn\_regina@gmx.at.

Für den Inhalt der eingesandten Berichte sind die jeweiligen Verfasser verantwortlich.  
Druck- und Satzfehler vorbehalten.

# Musikverein Laterns

## Tradition, Spaß und Umbruch

### Sommernachtsfest

Traditionell fand auch heuer im August das Sommernachtsfest statt. Das Festwochenende wurde am Freitag mit dem Firobadhock eröffnet. Am Samstag sorgten die „Quärgängar“ aus dem Bregenzerwald für Unterhaltung und ordentlich Stimmung. Mit dem Polkaclub Vorderland wurde am Sonntag ein toller Frühschoppen gefeiert. Ein großes Dankeschön an alle Besucher und Helfer – ohne euch wäre so ein Fest nicht möglich.



### Toller Vereinsausflug

Anfang September freuten wir uns über einen zweitägigen Ausflug in den Freizeitpark Lochmühle in Deutschland, sowie zu einem der größten Wasserfälle Europas – der Rheinfall in der Schweiz. Im Freizeitpark Lochmühle durften wir unsere Geschicke unter Beweis stellen. Neben Bogenschießen, Wettmelken in Teams und Wett nageln, hieß es auch auf dem Traktor Platz zuneehmen und ein paar Runden zu drehen. Nach einem lustigen



Nachmittag, ließen wir den Abend beim Scheunenfest ausklingen. Am nächsten Tag ging die Fahrt über die Grenze in die

Schweiz zum Rheinfall, wo wir dieses imposante Naturschauspiel bestaunen durften, ehe wir nach einem Mittagessen dann die Heimfahrt antraten.

### Dreißig Jahre Kapellmeister - Dietmar Breuß übergibt Taktstock

Am 23. November 2019 findet das alljährliche Herbstkonzert des MV Laterns statt. Die Musikantinnen und Musikanten proben jetzt schon fleißig, und die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren. An diesem Abend wird unser langjähriger Kapellmeister Dietmar Breuß den Taktstock an seinen Nachfolger übergeben. Nach 30 Jahren übergibt Dietmar seine Funktion als musikalischer Leiter des Musikverein Laterns an Manfred Längle, der nun seit 01.09.2019 ein spannendes Programm fürs Herbstkonzert mit uns einstudiert. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher, die mit uns diesen Augenblick feiern und sich von den Klängen der Musik mitreißen lassen.

*Regina Nesensohn*

## NEUES AUS DEM DORFLEBEN

# Geburtstag

## 90 Jahre Manfred Heinzle

Am 19. August feierte Manfred Heinzle seinen 90. Geburtstag. Der Gemeindevorstand Daniel Lins überbrachte dem Jubilar die herzlichsten Glückwünsche seitens der Gemeinde. Als Geburtstagsgeschenk durfte sich Manfred über einen Geschenkkorb erfreuen.

Die Gemeinde gratuliert recht herzlich !



*Der Jubilar Manfred Heinzle nimmt das Geburtstagsgeschenk in Empfang*

# Seniorenausflug 2019

## Geselliger Ausflug ins Silbertal

**E**s war wieder einmal soweit. Wie alle Jahre lud die Gemeinde und die Pfarre Laterns alle Senioren/Innen ab dem 70. Lebensjahr zu einem gemeinsamen Ausflug ein. 27 Personen sind der Einladung gefolgt und konnten einen gemütlichen Tag erleben.



Das Ziel unserer Fahrt war die Freilichtbühne im Silbertal.

Pünktlich um 11.00 Uhr konnten die Teilnehmer in den Bus einsteigen und die Fahrt ging zuerst nach Rankweil um dort im „Rankler Hof“ das Mittagessen einzunehmen.

Vizebürgermeister Welte Gerold begrüßte hier alle Anwesenden, freute sich über die rege Teilnahme und wünschte allen einen schönen Tag. Pfarrer Placide war leider verhindert.



Gestärkt durch ein köstlich serviertes Mittagmenü, setzten wir unsere Reise ins Silbertal fort.

Dort angekommen, wurden wir von einer Dame empfangen, die uns dann vor dem sogenannten „Gasthaus Gemsle“ der Freilichtbühne, eindrucksvoll über die Entstehung, Geschichte, Technik und Ausstattung dieser Sagenfestspiele erzählte. Das Ganze war gespickt mit Anekdoten und Erlebnissen aus den vergangenen Jahren, die zum Schmunzeln anregten.



Die Zuhörer waren sehr beeindruckt, vorallem über das Engagement der vielen freiwilligen Helfer, ohne die die Spiele nie zu dem geworden wären was sie heute sind.

Zum Abschluss kehrten wir noch im Hotel Silbertal ein. Dort genossen wir Kaffee und Kuchen, oder wer wollte bekam etwas „Herzhaftes“ auf den Teller.

Als Überraschung erlebten wir einige schöne musikalische Stückchen, gespielt von unserem Buslenker auf seiner Harmonika.



Bei der Rückreise machten wir einen kleinen Umweg über Innerberg und Bartholomäberg und genossen dabei den herrlichen Ausblick auf das darunterliegende Montafon und die gegenüberliegenden Berge.

Alles in allem ein gelungener Ausflug.

Vielen Dank an die Gemeinde und die Pfarre Laterns.

*Cilly Nesensohn*



# Tourismus

## Gästehung und Scheckübergabe

### Gästehung

Seit 40 Jahren verbringt Hr. Harald Odersky aus Konstanz seinen Urlaub im Laternsertal. Am 7. Sept. 2019 konnte Hr. Odersky seitens des Tourismusverbandes für seine langjährige Treue im Ferienhaus Marienruh geehrt werden. Bettina Nesensohn und Vzbgm. Gerold Welte überbrachten dem treuen Gast die herzlichsten Glückwünsche in Form eines heimischen Küblereiproduktes und einer Urkunde.



*Geschenksübergabe an Hr. Odersky durch Bettina N. und Gerold W.*

Hr. Odersky ließ es sich nicht nehmen, sich ausführlich per Mail über das Geschenk zu bedanken. Die Ehrung hat ihn sehr gefreut. Zwischenzeitlich fühlen sich seine jährlichen Urlaube im Laternsertal nicht mehr an wie Urlaub, sondern eher eine Rückkehr in seine Heimat. Der Jubilar fühlt sich inzwischen nicht mehr als Gast, sondern als "alter" Bekannter, da er in vielen Lokalitäten sehr freundlich aufgenommen wurde und hier liebenswürdige Menschen kennengelernt hat.

Besonders erwähnen möchte der langjährige Urlaubsgast die "gute Seele" vom Haus Marienruh - Helga Zimmermann.



*Die alte Hütte mit dem jugendlichen Jubilar und seiner Schwester*

Ein kleiner Rückblick zu den Anfängen seiner Urlaubszeit im Laternsertal erinnerte ihn zu der früher gepachteten Hütte - genau dort, wo heute die Talstation des Skiliftes steht.

### Scheckübergabe

Ende des letzten Jahres fand ein "Charity Weihnachtskonzert" mit Markus Wolfahrt in der Pfarrkirche Thal statt. Das Konzert wurde vom



Tourismusverein veranstaltet. Es ist erfreulich, dass nun eine Spende von 450,-€ an den MOHI übergeben werden konnte.

Ich bedanke mich im Namen des MOHI Laterns recht herzlich für die großzügige Spende des Tourismusverein Laterns, die wir auf Grund des weihnachtlichen Benefizkonzert erhalten haben.

Wir werden das Geld gut investieren. Schließlich möchten wir Mohihelfer/innen laufend durch Fortbildungen auf dem Neuesten Stand sein um unseren Klienten bestmöglich zu unterstützen.

Vergelt's Gott

Renate Breuss

## Erfolge aus der Gemeinde

### Sportliche Erfolge ..... Weltmeisterschaft der Ringer



In der kasachischen Hauptstadt Nur-Sultan (bisheriger Name: Astana) fanden vom 14.-21.09. die diesjährigen Weltmeisterschaften im Ringen statt. Das besondere dabei war, daß sich die ersten sechs Ringer aller olympischen Gewichtsklassen für die

Olympischen Spiele in Tokio qualifizieren konnten. Aus diesem Grund wurde diese WM zu einer wahren "Schlacht" auf der Matte, da es ja Ziel eines jeden Spitzensportlers ist einmal bei den Olympischen Spielen dabei zu sein.

Wie hart es zu geht musste unser Aushängeschild Johannes Ludescher als amtierender österreichischer Staatsmeister, in der angetretenen olympischen Klasse Freistil bis 125kg erfahren. Nach dem Auftaktsieg gegen den Spanier Jose Cuba Vazquez (4:0), unterlag der ÖRSV-Kaderathlet des KSK Klaus im Achtelfinale knapp gegen den Syrer Badzha Khutab. Die Medaillien ergingen an die Ringer der Nationen Georgien, Türkei, sowie Usbekistan. Noch ist für Johannes Ludescher der Traum von einer Teilnahme bei den olympischen Spielen 2020 in Tokio nicht ausgeträumt, da noch weitere internationale Wettkämpfe mit Qualifikationsmöglichkeiten anstehen.

*Die Gemeinde Laterns wünscht alles Gute !*

## Käseprämierungen

### Berufliche Erfolge ..... Senner in der Talschaft



Herlinde und Tobias Nigsch freuen sich riesig über die Auszeichnungen welche sie bei Käseprämierungen mit ihrem Käse von der Alpe Leue erringen konnten:

#### **Juni 2019, Messe Wieselburg (NÖ)**

Kategorie: Hartkäse. "Das Kasermandl" in Gold, 1. Preis

#### **Sept. 2019, 27. Vorarlberger Käseprämierung in Schwarzenberg:**

Kategorie: Alpkäse 2018 - Silber

Kategorie: Alpkäse 2019 - Silber

#### **Sept. 2019, 25. Internationale Almkäseolympiade in Galtür:**

Kategorie: Jähriger Bergkäse (2018) - Gold

Kategorie: Bergkäse Almperiode 2019 - Bronze

*Die Gemeinde gratuliert recht herzlich.*



*Überreichung Tagessieg  
© TVB Paznaun – Ischgl*

Jakob Mathis ist bereits den 5. Sommer auf der Satteiner Alpe Gävis (mit der Voralpe Gulm) als Senn angestellt.

#### **Sept. 2019, 27. Vorarlberger Käseprämierung in Schwarzenberg:**

Vorarlberger Bergkäse jung (2019) - Gold

Vorarlberger Bergkäse alt (2018) - Bronze

#### **Sept. 2019, 25. Internationale Almkäseolympiade in Galtür (132 teilnehmende Almen)**

Bergkäse Almperiode 2019: Goldene Käseharte u. Tagessieg in Kategorie Hartkäse

Kategorie: Jähriger Bergkäse (2018): - Bronze

*Die Gemeinde gratuliert recht herzlich.*

# Klima-Aktivitäten

## Persönliche Erfolge ..... Unser Klima



Vor rund einem Jahr hat die Klimaaktivistin Greta Thunberg aufgrund des Klimawandels angefangen zu streiken und sich immer jeden Freitag vor das Parlament in Schweden gesetzt. Aus dieser Aktion entstand die große Initiative "FridaysForFuture", bei der auch heute noch Millionen von Menschen demonstrieren, um zu zeigen wie wichtig ihnen das Klima ist. Am 20.09.2019 gab es eine österreich-

weite Aktion, bei der jeder Ort teilnehmen konnte. Selbstverständlich haben wir auch unsere Gemeinde angemeldet. Spontan haben 30 Leute mitgemacht und sich bei der Volksschule getroffen. Gemeinsam gingen wir zum Ortsschild beim Dorfeingang, natürlich mit einem passenden Demospruch, um dort ein Foto von uns allen zu machen. Dieses wurde dann auch anschließend an die Organisation FridaysForFuture gesendet.

Danke an die Gemeinde Laterns für das anschließende Getränk in Bickel's Mostschenke. Egal wie klein Laterns ist, auch wir können einen Unterschied machen. Klimawandel ist ein Problem das uns alle betrifft und unsere Zukunft bedroht. Man muss nicht unbedingt bei einer Demonstration teilnehmen, auch kleinere Dinge können schon helfen. Vielleicht einmal einen Stoff sack verwenden oder mit dem Bus fahren anstatt mit dem Auto, das würde schon vieles ändern. Denkt daran: Es geht um unsere Zukunft und um unsere Welt.

*Elina Breuß u. Lena Walter*

# Sportgeschäft

## Geschäftliche Erfolge ..... Geschäftsübernahme

Es freut mich, Euch mitteilen zu können, dass wir mit Juli 2019 das Sportgeschäft in Laterns von Herbert Matt übernommen haben.

Gleich nach der Übernahme haben wir in den Sommermonaten die Minigolfanlage in Betrieb genommen und möchten in den nächsten Jahren - in Absprache mit den Bergbahnen - auch im Sommer ein breites Angebot für unsere Kunden bereitstellen.

Jetzt liegt der Fokus aber auf die bevorstehende Wintersaison, wir möchten für die Einheimischen und die umliegenden Gemeinden spezielle Konditionen anbieten.

**Saisonverleih / Saisonmiete für Ski, Stöcke, Schuhe und Helm:** Je nach Alter und Fahrkönnen bieten wir attraktive Preise für die komplette Wintersaison 2019/20 an, die Ausrüstungen können ab November bei uns im Geschäft ausgeliehen werden

**Ski Service:** Wir werden vom 04.11. bis 10.12. eine Aktion für Ski Service anbieten, Abgabe in diesem Zeitraum bei uns im Shop und Abholung nach Vereinbarung.

**Ski Depot:** Für alle Einheimischen bieten wir die Möglichkeit an, die Ausrüstung nach einem Tag auf der Piste bei uns im Shop zu deponieren. Die Schuhe werden dabei täglich getrocknet und stehen am nächsten Tag wieder für Euch bereit.

**Shop:** Im neuen Shopbereich gibt es Sonderrabatte auf alle Produkte, gültig bis 14.12.2019. Detaillierte Informationen sind auf der Homepage ersichtlich. Wir freuen uns auf einen Besuch !

Leider war es uns nicht möglich, die Festnetznummer zu übernehmen.

Unsere neue Nummer lautet 05526/27179, die Mailadresse bleibt unverändert:

**office@sport-herbert.com**

Weitere Informationen und Öffnungszeiten, Preise etc. findet ihr auf unseren neuen Homepage

**www.sport-herbert.com.**

Wir freuen uns auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit in der Zukunft.

*Günter Schwarzmann*

# Alpsommer 2019

## Von der Alpe Gapfohl und Alpe Wies heim in den Stall

Die Alpwirtschaft ist ein wichtiger Teil unserer Kulturlandschaft. Unter Alpwirtschaft stellt man sich grasendes Weidevieh, gepflegte Landschaften, erlebnisreiche Wanderungen und gemütliche Alphütten vor. Die Alpen sind weit über die Landesgrenzen hinaus als Erholungsraum bei Jung und Alt beliebt.

Das Alppersonal bewirtschaftet mit viel Engagement und Idealismus die Region. Neben der landwirtschaftlichen Nutzung sind vor allem die Erhaltung der Vielfalt, Funktionalität und Schönheit der Bergregionen zentrale Aufgaben und ein wichtiger gesellschaftlicher Auftrag. Alpen sind ein wesentlicher Bestandteil des landwirtschaftlichen Betriebes im Tal. Durch die Sömmerung wird die Arbeitsbelastung auf den Heimbetrieben während der Arbeitsspitzen im Sommer dadurch reduziert.

Für eine erfolgreiche Alpbewirtschaftung benötigt es ein engagiertes, fachkundiges und fleißiges ÄlplerTEAM. Die Alpe Gapfohl und auch Alpe Wies dürfen auf einen erfolgreichen Alpsommer 2019 zurückblicken, Tiere und Alppersonal kehrten heil ins Tal zurück.

### Alpe Gapfohl im Wandel

Am 7. September 2019 startete die Alpe Gapfohl ihren Weg ins Tal. Im Regen- und Nebelschein trabte das Vieh mit Glockenklang und Blumenschmuck, unter Begleitung des Hirtenpaares Daniela und Lukas, auf den Parkplatz der Schilifte Laterns. Dort wurden die Tiere von Ihren Landwirten schon erwartet und führten es heim.



*Zu Fuß ins Tal*

Ein großer Dank gebührt der Familie Robert Nesensohn, die sich in den letzten Jahren - generationsübergreifend sogar Jahrzehnte - um die Alpe

Gapfohl gekümmert hat sowie viel Zeit für die Bewirtschaftung und Fürsorge des Tierwohls investiert hat. Wie die Worte schon vermuten lassen, steht die Alpe Gapfohl vor einer wesentlichen Veränderung da die Fam. Nesensohn die Alpe nicht mehr bewirtschaften wird und es zu einer Neuausschreibung der Alpe kommt. Der Familie Robert Nesensohn wünschen wir alles Gute.



*Freudiger Empfang der Alptiere*

### Alpe Wies: Pachtverlängerung mit Tradition

Die Alpe Wies begab sich am 20. September 2019 auf den Heimweg. Die Tiere wurden - bis auf wenige Ausnahmen - heimgefahren.



*Der Alpsommer verabschiedet sich*

Ein herzlicher Dank an die Alppächterin Anna Rosa und Alfons Nesensohn für deren Engagement und Einsatz der letzten Jahrzehnte auf der Alpe.

Auch bei der Alpe Wies geht die Pachtperiode zu Ende. Für die Familie Nesensohn ist die Alpbewirtschaftung ein Teil vom jährlichen Arbeitsablauf, welcher für sie bereits zum gewohnten Alltag zählt. Wir freuen uns, dass wir den Vertrag mit den langjährigen Alppächtern weiterführen können und wünschen weiterhin Gesundheit und viel Erfolg.

*Für den Alpausschuss: Regina Nesensohn*

**Notrufe**

Feuerwehr	122	Ärztendienst	141
Polizei	133	Apothekennotdienst	1455
Rettung	144	Gesundheitsberatung	1450
EU-Notruf	112		

**Gemeindeamt Laterns** 05526/212**Sekretariat:**

Monika Mazinger

Mo. – Fr. von 08.00 - 12.00 Uhr

**Buchhaltung, Meldeamt und Tourismusbüro:**

Bettina Nesensohn

Mo. – Fr. von 08.00 - 12.00 Uhr

**Vizebürgermeister:**

Gerold Welte, Termin: Nach telefonischer Voranmeldung

**Dorfladen ADEG Markt Nesensohn** 05526/27113**Öffnungszeiten:**

Mo. – Fr. 07:00 – 12:00 Uhr

Fr. 14:45 – 18:00 Uhr, Sa. 07:00 – 11:00 Uhr

Der Waren- und Tabakautomat ist rund um die Uhr zugänglich!

**Dorflädele** 05526/212-13**Öffnungszeiten:**

Di. und Do. von 07:30 – 10:00 Uhr

Sa. von 07:00 – 10:00 Uhr

Der Warenautomat ist rund um die Uhr zugänglich!

**Pfarramt Laterns** 05526/211-0

E-Mail: kath-pfarramt.laterns@aon.at

Pfarrsekretärin: Anita Nesensohn

Öffnungszeiten: Montag von 09:00 – 11:00 Uhr

Wir haben einen Anrufbeantworter, dieser wird regelmäßig abgehört. Wenn Sie uns eine Nachricht hinterlassen erhalten Sie innerhalb 48 Stunden einen Rückruf.

In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an Herrn Pfarrer Placide Ponzio unter  
Tel.: 0650/4172890**Raiffeisenbank Laterns** 05526/216-0

Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. und Fr. von 07:45 – 11:45 Uhr, Mittwoch geschlossen (Beratungstag)

**Gasthaus Löwen** 05526/218**Öffnungszeiten:**

Sa. 11:00 – 21:00 Uhr und So. 09:00 – 21:00 Uhr

**Falba Stuba** 05526/271 86**Winteröffnungszeiten:**

Bei Liftbetrieb täglich von 9.00 – 17.00 Uhr

Jeden Mittwoch Tourenabend, bis 22:00 Uhr offen.

**Schnall Ab** 05526/400

Winteröffnungszeiten: Bei Liftbetrieb täglich von 09:00 – 18:00 Uhr geöffnet

**Restaurant Kuhstall** 05526/27126

Uriges Speiserestaurant mit Apre-Ski und Bar

Öffnungszeiten: täglich ab 10.00 Uhr

**Berghof Laterns - Fritsch Helmut** 05526/233

Winteröffnungszeiten: täglich bei Liftbetrieb

**Bad Laterns** 0664/547 53 55**Winteröffnungszeiten:**

nur bei guter Witterung ab Ende Dezember jeweils

Mo. – So. 10.30 – 18.00 Uhr

**Seilbahnen Laterns** 05526/252

4er Sesselbahn Gapfohl

**Winterbetrieb:**ab 23.11.2019 bis 29.03.2020 jeweils  
von 08:45 - 16.15 Uhr**Sport Herbert** 05526/27 179**Winteröffnungszeiten:**

Bei Schiliftbetrieb täglich ab 08:30 Uhr

**Schneesportschule Laterns** 05526/337

Tel.: 0664/101 26 26 oder 05526 / 337

Anmeldungen: nur telefonisch bei Hartwig Heinzle.

Anmeldung mindestens 3 Tage vor Kursbeginn.

Betrieb ab Mitte Dezember.

**Schischule Furx-Gapfohl** 05526/400

Beim Parkplatz der Seilbahnen Laterns

Ab November 2019 Anmeldungen möglich.

Anmeldungen telefonisch und über das Anmeldeformular unter [www.furx.at/schischule/](http://www.furx.at/schischule/)**Schihütte Laterns** 05526/224**Winteröffnungszeiten:**

Bei Schiliftbetrieb Samstag und Sonntag.

Außerdem in den Weihnachtsferien und Semesterferien.

Datum	Zeit	Anlass	Veranstalter	Ort
Mi. 13.11.19	19:00	Weihnachtliche Weidensterne	Familienverband Laterns	Bauhof
Fr. 15.11.19		Tischfußball-Turnier	Offene Jugendarbeit Laterns	Gemeinde Weiler
Mi. 20.11.19	19:00	Schmink-Workshop	Familienverband Laterns	Gemeinde
Sa. 23.11.19		Geplanter Saisonstart Schilift	Seilbahnen Laterns	Laterns-Gapfohl
Sa. 23.11.19	20:00	Herbstkonzert	Musikverein	Dorfsaal Laterns
Mi. 27.11.19		Blutspendeaktion	Rotes Kreuz	Dorfsaal Laterns
Fr. 29.11.19		Adventsmärkte	Offene Jugendarbeit Laterns	Vorderlandhus
Sa. 30.11.19	20:00	Kabarett "Nie mehr Schule"	Fußballclub Laterns	Dorfsaal Laterns

## Dezember

So. 1.12.19	10:00	Patrozinium Thal	Pfarrkirche Laterns	Pfarrkirche Thal
Do. 5.12.19	ab 17:00	Nikolausbesuch	Pfarrkirche Laterns	Gemeindegebiet
Fr. 6.12.19	20:00	Offenes Singen		GH-Löwen
Sa. 7.12.19		Nikolo im Schigebiet	Seilbahnen Laterns	Laterns-Gapfohl
Sa. 7.12.19		Jahreshauptversammlung	Freiwillige Feuerwehr	Feuerwehrgerätehaus
Mi. 18.12.19	06:00	Rorate mit anschließendem Frühstück	Pfarrkirche Laterns	Pfarrhof
Di. 24.12.19	16:30	Krippenfeier für Kinder (weitere Details zu den kirchlichen Weihnachtsterminen im Pfarrbrief)	Pfarrkirche Laterns	
Sa. 28.12.19	19:30	Christbaumfeier	Freiwillige Feuerwehr	Dorfsaal Laterns
Di. 31.12.19	10:00	1. Cuprennen	Schiverein Laterns	Laterns-Gapfohl
Di. 31.12.19		Silvesterblasen	Musikverein Laterns	Gemeindegebiet

## Jänner

ab 7.01.20 bis Saisonende		jeden Donnerstag in der Nebensaison: Damentag	Seilbahnen Laterns	Laterns-Gapfohl
Fr. 3.01.20	20:00	Offenes Singen		GH-Löwen
So. 5.01.20	20:00	Jahreshauptversammlung	Bergfreundeverein	Bickels Mostschenke
So. 5.01.20	10:00	2. Cuprennen	Schiverein Laterns	Laterns-Gapfohl
Sa. 11.01.20		Christbaumsammlung	Funkenzunft Laterns	Gemeindegebiet
13.-17.01.20		Kulinarische Woche im Skigebiet	Seilbahnen Laterns	Laterns-Gapfohl
Sa. 25.01.20	10:00	3. Cuprennen	Schiverein Laterns	Laterns-Gapfohl

## Februar

1.-2.02.20		Cowboy & Indianer erobern den Tipiberg	Seilbahnen Laterns	Laterns-Gapfohl
Fr. 7.02.20	20:00	Offenes Singen		GH-Löwen
So. 9.02.20	10:00	4. Cuprennen	Schiverein Laterns	Laterns-Gapfohl
Sa. 15.02.20		Slide & Fly Waterslide		Laterns-Gapfohl
Sa. 15.02.20	10:00	Vereinsmeisterschaft	Schiverein Laterns	Laterns-Gapfohl
So. 23.02.20		Faschingstreiben	Ortsvereine	Dorfsaal Laterns
Di. 25.02.20		Faschingsdienstag am Tipiberg	Seilbahnen Laterns	Laterns-Gapfohl

## März

So. 1.03.20		Funkenabbrennen	Funkenzunft Laterns	Parkplatz Seilbahnen
Fr. 6.03.20	20:00	Offenes Singen		GH-Löwen
16.-20.03.20		Kulinarische Woche im Skigebiet	Seilbahnen Laterns	Laterns-Gapfohl
So. 29.03.20		Saisonfinale	Seilbahnen Laterns	Laterns-Gapfohl